

37. Jahrgang | 4/2016

HAUS malans

ZEITUNG



Foto: Ch. Meier, Malans

Wie sieht's aus mit Ihrer Datensicherung??

Von der einfachen Backup Variante mit einer externen Festplatte, bis zur vollständig automatisierten Variante welche auch die Handys und Tablets integriert, installieren wir für Sie eine massgeschneiderte Lösung nach Ihrem Wunsch.



CalandaComp empfiehlt...

Datensicherung/Backup

...bei CalandaComp werden Sie kompetent und zuverlässig beraten.

CalandaComp GmbH
Bahnhofstrasse 1
7302 Landquart

081 330 85 25
calandacomp.ch

CALANDA  COMP
MEHR ALS 'WIRD SCHON HINHAUEN'

Inhaltsverzeichnis

Rubrik	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Aus der Redaktion	3
Aus der Ratsstube	5 – 7
Aus der Gemeindekanzlei	9
Aus dem Werk- & Forstamt	10 – 13
Aus der Schule	15 – 19
Aus den Kirchen	21 – 23
Aus den Vereinen	25 – 33
Bilder-Seite	35
Veranstaltungskalender	36 – 37
dies & das	39 – 44

Impressum

Hauszeitung Gemeinde Malans
 Dorfplatz 8
 7208 Malans
 Tel. 081 300 00 20
 Fax 081 300 00 22
 E-Mail: giulia.buesser@malans.ch

Redaktion
 Armin Kohler
 Martina Candrian
 Erika Fankhauser
 Giulia Büsser

Druck
 Druckerei Landquart VBA
 7302 Landquart

Spielregeln

Die Malanser Hauszeitung erscheint 5 Mal im Jahr – und zwar im Februar, April, Juni, September und November.

Gerne nehmen wir namentlich gekennzeichnete Texte der Bewohnerinnen und Bewohner aus Malans entgegen und freuen uns über Berichte und Fotos von den Dorfvereinen.

Bitte liefern Sie Rohtexte im Word-Format und separate Bilddateien in hoher Auflösung.

Anonyme oder vervielfältigte Briefe, Rundschreiben und Zuschriften mit diffamierendem Inhalt werden nicht abgedruckt.

Die Redaktion entscheidet über Auswahl und Kürzungen der eingegangenen Beiträge. Sie führt darüber keine Korrespondenz und keine Telefongespräche.





casanatura
naturnah bauen in Holz.

Erwin Walker
Christoff Coray
7302 Landquart
Tel. 081 322 66 10
casanatura.ch

Am Anfang steht **Ihre Vision.** Um alles andere kümmern wir uns.

Thöny-Treuhand

Sandra Thöny-Boner

Oberer Selviweg 5
7208 Malans

Tel. 081 330 64 91
Fax 081 330 64 92
Natel 079 263 58 30
E-Mail: thoeny.treuhand@bluewin.ch

Buchhaltungen
Steuerberatungen
Inkasso
Unternehmensberatungen
Verwaltungen

elektro

malans

tschirky ag

ihr kontakt

081 300 09 09

www.tschirky-ag.ch



Der Gemeindevorstand

- genehmigt im Grundsatz das Durchleitungsrecht im Zusammenhang mit der Netzumlegung und Netzverstärkung der 54 kV-Leitung der Repower ab dem Unterwerk Landquart;
- räumt Claudia Salis, Fischenthal, zulasten des gemeindeeigenen Grundstückes Nr. 1 (Strassenparzelle Scadenaweg) und zugunsten des Baugrundstückes Nr. 58, Scadenaweg 4A, Malans, ein Näherbaurecht für ein Vordach im maximalen Ausmass von 37 cm gemäss Baugesuchsunterlagen Nr. 2016-0029 ein;
- lehnt ein Gesuch um Anpassung des Baurechtszinses bei verschiedenen Gewerbebezellen im Industriegebiet ab;
- behandelt eine Petition von Jürg und Eva Schönenberger im Zusammenhang mit der Entrichtung eines Gemeindebeitrages an die beiden Freizeit-Institutionen Pizolbahnen AG sowie Giessenparkbad (Gemeinde Bad Ragaz) zwecks Erhalt des Einheimisch-Tarifs. Der Gemeindevorstand hat das Gesuch um eine finanzielle Beteiligung an den Pizolbahnen mitunter gestützt auf die aktuellen Vereinbarungen und Konditionen mit den Bergbahnen Grünsch-Danusa AG abgelehnt. Eine Beitragszahlung an das Giessenparkbad wird seitens des Gemeindevorstandes im Sinne eines Sommer-Angebots zum Einheimisch-Tarif begrüsst. Der entsprechende Beitrag wird ins Budget 2017 aufgenommen;
- überprüft die Leitbildvorgaben für die Jahre 2015 und 2016 und legt die Strategie- und Legislaturziele, Massnahmen und Aktivitäten sowie deren Zielvorgaben für die Umsetzung in den Jahren 2016 und folgende fest;
- revidiert das Reglement über das gebührenpflichtige Parkieren auf öffentlichem Grund. Seit dem 1. Juli 2016 können für die beiden Aussenparkplätze Sägereiareal und Älplibahn bei der Gemeindeverwaltung Monatsparkkarten zum Preis von CHF 50.00 / Stück oder Jahresparkkarten zum Preis von CHF 600.00 / Stück bezogen werden;
- lehnt eine Einsprache gegen die Rechnungsstellung einer nicht bezogenen Gemeinde-Tageskarte ab;
- bereinigt seine Pendenzenliste;
- stimmt der Übertragung der Aufgaben des Logopädischen Dienstes an die Region Landquart zu;
- wählt Frau Gabi Welter, Laax, als neue Bauamts- und Kanzleisekretärin der Gemeinde Malans mit Stellenantritt 15. September 2016. Der Gemeindevorstand heisst Frau Welter herzlich willkommen und wünscht ihr viel Freude und Befriedigung bei der Ausübung ihres neuen Amtes;
- vergibt im Rahmen des freihändigen Verfahrens die Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung der Jeninserstrasse, Abschnitt Hintergasse bis Broggerweg, an die wlv Bauingenieure AG, Fläsch, sowie die Projektierungs- und Bauleitungsarbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung der Jeninserstrasse, Abschnitt Küragasse bis Bongertrechtweg, an die Edy Toscano AG, Chur (jeweils wirtschaftlich günstigstes Angebot).

Neuwagen

Mehr als
30 Marken

- Verkauf
- Eintausch
- Fahrzeugwartung
- Reparaturen

**UNSCHLAGBARE
PREISE**

Garage René Disch GmbH

Rüfegasse 4 - 7208 Malans | Tel. **081 330 66 77**
www.disch.mehrmarken.net

Mehrmarken
Vertriebspartner
Ihr Spezialist für Neuwagen

- Verkauf
- Eintausch
- Fahrzeugwartung
- Reparaturen





Alte Treppe renovieren? Entdecken Sie unsere Schönheitskur.



bianchi
Holz- und Treppenbau AG

Das Original



Erwin Walker
Schulstrasse 86
7302 Landquart

Tel. 081 307 20 20
www.bianchi-treppen.ch
info@bianchi-treppen.ch

Gut versichert mit Generali.

Ihr Kundenberater: André-René Capaul
7208 Malans | M +41 79 458 39 44

Generali Versicherungen | Generalagentur Chur
Generalagent Renato Cola | Ringstrasse 18 | 7000 Chur



Neu Neu Neu

Die neuen Sitzungen der iPhoenix-Serie sind da, ausgerichtet auf das aktuelle Weltgeschehen.

Das erdmagnetische Feld, mit dem wir alle verbunden sind, nimmt ab. Aber zum jetzigen Zeitpunkt erfolgt diese Abnahme zehnmals schneller als erwartet (www.dieter-broers.de). Wir haben grosse Mühe, uns daran anzupassen, und reagieren mit Müdigkeit, Schmerzen, Aggressionen usw. Die iPhoenix-Serie wurde eigens dafür entwickelt, uns besser durch diese Veränderung zu begleiten. Der Phoenix ist das Fabelwesen, das aus seiner eigenen Asche immer wieder aufersteht. Peggy Phoenix Dubro, die Gründerin der EMF Balancing Technique® hat den Zusatznamen „Phoenix“ von einer Lacota-Medizinfrau bekommen, weil sie auch immer wieder am Boden zerstört war und wieder aufgestanden ist (www.emfbalancingtechnique.com).

Einführungsrabatt von CHF 20 pro Sitzung bis Ende Oktober 2016

Sitzungen, Ausbildungen, Vorträge, Workshops, Programme für Firmen, Meditationen

Ursina Iemmello-Clavadetscher, EMF-Lehrerin
Elestastrasse 18 Süd, 1. OG, Bad Ragaz
081 322 14 39 / 076 232 13 34
energyursina@bluewin.ch





Baubewilligungen

AK Car Shop AG, Industriestrasse 6, 7208 Malans Ersatz Wasch-anlage mit neuer Werbetafel, Parz. Nr. 1315, Industriestrasse 6

Bareis Jörg und Parra Soteldo Bareis Monica, Degenstrasse 25, 7208 Malans Einbau Lukarne, Parz. Nr. 412, Degenstrasse 25

Castelberg Reto und Verena, Törliweg 7, 7208 Malans Umbau Arztpraxis in Wohnung / PV-Anlage auf Flachdach, Parz. Nr. 338, Törliweg 7A

Clavadetscher Roman, Oberdorfgrasse 17, 7208 Malans Neuer Mistlagerplatz / 2 neue Futtersilos, Baurechts-Parz. Nr. 1491, Heuteilerweg

Gemeinde Malans, Dorfplatz 8, 7208 Malans Sanierung Geissrückenweg (Bahnübergang bis Daliebastrasse), Parz. Nr. 716, Geissrückenweg

Hartmann Streun Andreina und Streun Markus, Jeninserstrasse 40, 7208 Malans Aussenkamin, Parz. Nr. 412, Jeninserstrasse 40

Lauber Anita und Andrea, Pagolla 1, 7208 Malans Anbau, Zugang und Beschattung Terrasse, Parz. Nr. 614, Pagolla 1

Rietberger Liliane und Edi, Rüfegasse 5, 7208 Malans Terras-senerweiterung und Fassadensanierung, Parz. Nr. 1324, Rüfe-gasse 5

Rietberger Lucretia und Fritz, Geissrückenweg 18, 7208 Malans Erweiterung Bodenplatte und Kälberunterstand, Parz. Nr. 700, Geissrückenweg 18

Salis Claudia, Bruggen 1, 8497 Fischenthal Abbruch Stallgebäude und Neubau Wohnhaus, Parz. Nr. 58, Scadenaweg 4A

Weber Leonhard, Wiesenstrasse 1, 7307 Jenins Umbau Schafstall in Hühnerstall, Parz. Nr. 529, Bovelweg

Meldeverfahren gemäss Artikel 40 KRVO:

Aebi-Brunner Birgit, Degenstrasse 14, 7208 Malans Neuan-strich Fassade, Parz. Nr. 1376, Degenstrasse 14

Hartmann Streun Andreina und Streun Markus, Jeninserstrasse 40, 7208 Malans Erneuerung Fassadenanstrich, Parz. Nr. 412, Jeninserstrasse 40

Hassler Martin und Jecklin Hassler Barbara, Mühlbachweg 9, 7208 Malans Anbringen von Fensterläden OG Westfassade, Parz. Nr. 923, Mühlbachweg 9

Just Hans Peter, Mühlwiesenweg 1, 7208 Malans Neuanstrich Fensterläden, Parz. Nr. 1157, Mühlwiesenweg 1

Kasper Peter und Daniela, Landstrasse 8, 7208 Malans Ersetzen von Fenstern, Parz. Nr. 706, Landstrasse 8

Lutz Reto, Gazienzengasse 27, 7208 Malans Ersatz Haustüre, Parz. Nr. 154, Gazienzengasse 27

Meier-Spiess Guido und Cornelia, Wolfgasse 5, 7208 Malans Sanierung Naturstein-Stützmauer, Parz. Nr. 464, Wolfgasse 5

Meyer Robert, Spiegelgrund 3, 4303 Kaiseraugst Neuanstrich Fassade sowie Ersatz Balkongeländer, Parz. Nr. 107, Nutt-gasse 5

Pally-Hafner Gertrud und Alfred, Dammweg 8, 7208 Malans Erneuerung Fassadenanstrich, Parz. Nr. 1284, Dammweg 8

STWEG Altes Rathaus, c/o Walter Liechti, Kirchgasse 5, 7208 Malans Ergänzung Pflasterung sowie Sanierung Stirn- und Ortbretter, Parz. Nr. 1377, Kirchgasse 5

STWEG Amstein's Bungert, c/o Berimmo Verwaltungen, Comercialstrasse 23, 7000 Chur Erneuerung Fassadenanstri-che, Parz. Nr. 1435, Tobelgasse 5, 7, 9, 11, 13, 15

Meldebestätigung gemäss Artikel 18a RPG:

Roffler Anton und Eleonora, Oberer Selviweg 16, 7208 Malans PV-Anlage Aufdach, Parz. Nr. 400, Oberer Selviweg 16



EIN MITGLIED VON
SUISSEDIGITAL
VERBAND FÜR KOMMUNIKATIONSNETZE



Dank back-tv kann ich meine Lieblings-
sendungen dann schauen, wenn meine
Kühe versorgt sind!

Aus der Gemeindeganzlei



Wir gratulieren ganz herzlich zum

83. Geburtstag am 5. Oktober 2016 Herr Erwin Gredig

80. Geburtstag am 7. Oktober 2016 Herr Hans Peter Just

82. Geburtstag am 13. Oktober 2016 Frau Gisella Peyrer

85. Geburtstag am 14. Oktober 2016 Herr Luzi Bärtsch

86. Geburtstag am 14. Oktober 2016 Frau Hedwig Gasche

90. Geburtstag am 19. Oktober 2016 Frau Ruth Weller

93. Geburtstag am 5. November 2016 Frau Ursula Hunger

84. Geburtstag am 6. November 2016 Frau Annelies Gasser

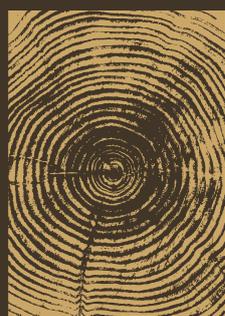
86. Geburtstag am 14. November 2016 Herr Christian Gantenbein

81. Geburtstag am 15. November 2016 Frau Veronika Schneller

93. Geburtstag am 22. November 2016 Frau Marie Frei

91. Geburtstag am 27. November 2016 Frau Dorothea Flutsch

95. Geburtstag am 29. November 2016 Herr Christian Marques



HEIM

Schreinerei

Malans · Tel. 079 364 29 17



Brennholzbestellungen 2016

Das bestellte Brennholz für den Winter 2016 / 2017 wird im September / Oktober 2016, ausgeliefert.

Bestellungen sind bis Ende September 2016, schriftlich an das **Werkamt** zu richten.

Bei der Bestellung sind Angaben der Menge, Holzart (Buchen-, Hartholz oder Fichtenholz) Länge der Scheiter, Ofenfertig oder Spälten zum selber aufrüsten, anzugeben.

Die schriftliche Bestellung können Sie bei der Gemeindekanzlei oder beim Werkhof in den Briefkasten werfen, faxen oder per E-Mail an untenstehende Adresse senden.

Für Auskünfte steht Ihnen der Werkmeister gerne zur Verfügung.

Telefon 081 330 06 20

Fax 081 330 06 22

E-Mail: werkamt.malans@bluewin.ch

Losholz

Brennholz zum selber aufrüsten (Losholz) muss beim Förster Hans Bantli, bestellt werden.

Telefon 081 300 41 54

Natel 079 682 49 26

E-Mail: forst@jenins.ch

Brennholzpreise 2016

Spälten, trocken, franko Haus geliefert

Längen	Buche/Hartholz	Fichte
1 m	Fr. 140.00	Fr. 130.00
50 cm	Fr. 160.00	Fr. 150.00
33 cm	Fr. 165.00	Fr. 155.00
25 cm	Fr. 170.00	Fr. 160.00

Ofenfertig zerkleinert, trocken, franko Haus geliefert

Längen	Buche/Hartholz	Fichte
50 cm	Fr. 190.00	Fr. 180.00
33 cm	Fr. 195.00	Fr. 185.00
25 cm	Fr. 200.00	Fr. 190.00

Spälten, trocken, ab Forsthof Buchwald, pro Ster

Längen	Buche/Hartholz	Fichte
1 m	Fr. 110.00	Fr. 100.00
50 cm	Fr. 130.00	Fr. 120.00
33 cm	Fr. 135.00	Fr. 125.00
25 cm	Fr. 140.00	Fr. 130.00

Ofenfertig zerkleinert, trocken, ab Forsthof Buchwald

Längen	Buche/Hartholz	Fichte
50 cm	Fr. 160.00	Fr. 150.00
33 cm	Fr. 165.00	Fr. 155.00
25 cm	Fr. 170.00	Fr. 160.00

Formular Brennholzbestellung 2016

Spälten grob Zum selber aufrüsten	Menge Ster	Buchen- Hartholz				Fichtenholz			
		1 m	50 cm	33 cm	25 cm	1 m	50 cm	33 cm	25 cm
Hauslieferung durch Gemeinde									
Ab Forsthof Buchwald									

Name:

Vorname:

Strasse/Nr.:

Telefon:

Datum:

Ofenfertig zerkleinert	Menge Ster	Buchen- Hartholz			Fichtenholz		
		50 cm	33 cm	25 cm	50 cm	33 cm	25 cm
Hauslieferung durch Gemeinde							
Ab Forsthof Buchwald							



Information Trinkwasserversorgung Malans 2016

Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. In einer Trinkwasserversorgung können trotz einwandfreien Anlagen und regelmässigen Wartungs- und Unterhaltsarbeiten Ereignisse auftreten, welche die Wasserqualität beeinträchtigen können. Im Jahr 2000 wurde die Qualitätssicherung in der Wasserversorgung Malans durchgeführt und vom Kantonalen Labor und Lebensmittelinspektorat genehmigt. Zusätzlich zu den vorgeschriebenen Wasserproben wird die Wasserversorgung stichprobenweise durch das Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit Graubünden kontrolliert. Die Lebensmittelverordnung schreibt vor, dass die Trinkwasserverteiler zur unaufgeforderten, umfassenden und jährlichen Information der Konsumentinnen und Konsumenten über die Trinkwasserqualität verpflichtet sind.

Wasserdaten 2015	(Herkunft des Wassers)
Quellwasser, Zulauf zu den Reservoirs	284'240 m ³
Grundwasser	13'300 m ³
Total Wassergewinnung	297'940 m ³

Wasserproben

Am 16. März 2016 hat das Werkamt folgende Wasserproben entnommen und im Prüflabor untersuchen lassen.

Reservoir Bannholz	(Auslauf)
Wassertemperatur	7.6°
Aerobe Keime (30°)	< 1 KBE/ml
Escherichia coli	n.n. in 100 ml
Enterokokken	n.n. in 100 ml
Clostridium perfringens	n.n. in 100 ml

Reservoir Kälberweide	(Auslauf)
Wassertemperatur	7.2°
Aerobe Keime (30°C)	< 1 KBE/ml
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml

Platzbrunnen	(Niederzone)
Wassertemperatur	7.5°
Aerobe Keime (30°C)	1 KBE/ml
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml

Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml

Schermenbrunnen	(Niederzone)
Wassertemperatur	7.2°
Aerobe Keime (30°C)	< 1 KBE/ml
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Clostridium perfringens (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml

Reservoir Bannholz	(Einlauf)
Wassertemperatur	7.6°
Gesamthärte	20.4 °fH
Nitrat (NO ₃) gelöst	3.8 mg/l

Reservoir Kälberweide	(Einlauf)
Wassertemperatur	7.2°
Gesamthärte	27.1 °fH
Nitrat (NO ₃) gelöst	1.9 mg/l

Grundwasserpumpwerk Rüteneu	
Wassertemperatur	10.0°
Gesamthärte	38.6 °fH
Nitrat (NO ₃) gelöst	44.7 mg/l

Am **25. April und 24. Mai 2016** hat das Amt für Lebensmittelsicherheit und Tiergesundheit Graubünden folgende Wasserproben entnommen und im Prüflabor untersuchen lassen.

Platzbrunnen	
Wassertemperatur	8.9°
Aerobe Keime (30°C)	n.n. KBE/ml
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml

Grundwasserpumpwerk Rüteneu
Die untersuchten Proben waren einwandfrei.

Am **15. Juni 2016** hat das Werkamt folgende Wasserproben entnommen und im Prüflabor untersuchen lassen.

Unsere

WEGMARKE 25

Erleben Sie mit uns 25 (Wein-)jahre



Seit 1991 führen wir – die Familien von Ueli und Jürg Liesch – das Weingut Treib. Auf unserem Weg erreichen wir die Wegmarke 25. Wir halten inne, schauen zurück, und gleichzeitig auch nach vorn.

Die Reise geht weiter.

BLUES AND BEYOND

Mit Blues and Beyond widmen sich Andi Loser und Marc Pauli ganz der Kunst, einen Song auf sein Maximum zu reduzieren. Wir schenken uns ein Konzert, seien Sie mit dabei. Mit Weinbar.

**Freitag, 23. September 2016, 20 Uhr, Eintritt Fr. 30.--
Anmeldung erforderlich**



QUERSCHNITT

Reisen Sie mit uns durch 25 Weinjahre. Es erwarten Sie Liesch-Weine aus einem Vierteljahrhundert samt einer Essensbegleitung. Mit Conférencier Clo Bisaz.

**Samstag, 24. September 2016, 17 Uhr, Fr. 125.--
Anmeldung erforderlich, Plätze limitiert**



OFFENE TÜREN

Wir öffnen die Türen unseres Weinguts. Kommen Sie herein und verweilen Sie. Mit Degustation, Verpflegung, Weinverkauf und einer Weinbar mit Weinen aus den vergangenen 25 Jahren.

Sonntag, 25. September 2016, 11 – 18 Uhr



Aus dem Werk- & Forstamt



Platzbrunnen	(Niederzone)	Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Wassertemperatur	11.7°	Clostridium perfringens	
Aerobe Keime (30°C)	3 KBE/ml	(Membranfiltration)	n.n. in 100 ml
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Clostridium perfringens			
(Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
WC Anlage Buchwald	(Hochzone)	Somit entsprechen alle Proben am Tage der Probenahme den hygienisch-mikrobiologischen und chemischen Anforderungen an Trinkwasser.	
Wassertemperatur	12.2°	Toleranzwerte: gemäss Schweizerischer Hygieneverordnung (SR 817.024.1).	
Aerobe Keime (30°C)	64 KBE/ml	Für aerobe mesophile Keime gelten die folgenden Toleranzwerte:	
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml	Für unbehandeltes Trinkwasser an der Quelle 100 KBE/ml bzw. 300 KBE/ml im Verteilnetz, für behandeltes Trinkwasser an der Quelle 20 KBE/ml bzw. 300 KBE/ml im Verteilnetz.	
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml	< = weniger als	
Clostridium perfringens		nn = nicht nachweisbar	
(Membranfiltration)	n.n. in 100 ml	fH° = französische Härtegrade	
		AMK = Aerobe mesophile Keime	
		KBE = Koloniebildende Einheiten	
Grundwasserpumpwerk Rütinen		Gesamthärte:	
Wassertemperatur	10.0°	In chemischer Hinsicht handelt es sich bei allen Proben um hartes Hydrogencarbonatwasser.	
Aerobe Keime (30°C)	88 KBE/ml	Das Quellwasser wird durch UV Anlagen in den Reservoirs entkeimt.	
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml	Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:	
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Clostridium perfringens			
(Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Alp Calfeisen Sennerei		Wasserversorgung Malans	
Wassertemperatur	6.2°	Thomas Meyer, Werkmeister	
Aerobe Keime (30°C)	3 KBE/ml	Telefon 081 330 06 20	
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml	E-Mail werkamt.malans@bluewin.ch	
Enterococcus spp. Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Clostridium perfringens			
(Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		
Gesamthärte	10.4 °fH		
Nitrat (NO3) gelöst	0.62 mg/l		
Alp Calfeisen	Vordere Hütte		
Wassertemperatur	6.2°		
Aerobe Keime (30°C)	2 KBE/ml		
Escherichia coli (Membranfiltration)	n.n. in 100 ml		

COIFFEUR
swing

... strahlen, dank schönen Haaren.

Esther Luck

7310 Bad Ragaz | Bahnhofstrasse 4 | Telefon 081 302 32 22

PAUL MITCHELL



A. Mazzucchelli
 Baugeschäft / Kundenmaurer
 7208 Malans Telefon 081 322 62 08
 Natel 079 681 91 20

Kundenarbeiten – Umbauten – Renovationen



HANS PETER GORT
 7208 Malans

Ofen- & Cheminéebau
Plattenbeläge
Kundenmaurer

Tel. 081 330 81 81 Natel 079 639 08 35
www.gort-ofenbau.ch



KARLIHOFSTR. 10
CH-7208 MALANS
 Tel. 081 322 87 89
info@freviobike.ch

Redermayer Monika
 Dipl. Damen u. Herren Coiffeuse
 Coiffeur Monica
 Unterdorfstrasse 1
 7208 Malans

081 322 01 23

Montag geschlossen
 Dienstag bis Freitag 8.15 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag 8.15 Uhr bis 13.00 Uhr



Coiffeur Monica
 Damen Herren Kinder



Neue Lehrpersonen an der Oberstufe Malans 2016/17

Mathias Cavelti

Mein Name ist Mathias Cavelti und ich unterrichte ab dem 22. August 2016 die 1. Realstufe. Ich wohne mit meiner Frau und unseren zwei Kindern im Alter von 5 und 7 Jahren in Malans. Aufgewachsen bin ich in der Surselva, in Sagogn, wo ich auch die Primarschule besuchte. Nach der Sekundarschule absolvierte ich eine Lehre als Bauzeichner, machte aber nach dem Abschluss eine Zusatzausbildung als medizinisch-technischer Radiologieassistent. In diesem Beruf arbeitete ich mehr als 13 Jahre im Kanton Zürich und Graubünden. Berufsbegleitend besuchte ich die Abendmatura und schloss diese 2009 ab.



Da ich immer gerne mit Lehrlingen gearbeitet hatte und diese auch betreute, entschloss ich mich für das Studium als Sekundarlehrer, welches ich in diesem Sommer abgeschlossen habe. An der Oberstufe Malans unterrichte ich die Fächer Deutsch, Naturlehre, Geschichte, Geographie und Mathematik. Neben den Hobbies Skifahren, Wandern und Lesen spiele ich Tuba in der Brass Band Sursilvana. Ich freue mich sehr auf diese neue Herausforderung und den neuen Lebensabschnitt.

Dominic Blatter

Mein Name ist Dominic Blatter und ich werde ab dem neuen Schuljahr als Oberstufenlehrkraft in Malans einsteigen. Aufgewachsen im



Toggenburg zog es mich während meines Studiums nach St. Gallen, wo ich meine Ausbildung an der PHSG absolvierte. Als Fussballbegeisterter war ich als Trainer im Nachwuchsbereich tätig. Die Freude an der Zusammenarbeit mit Jugendlichen war für mich der Auslöser, weshalb ich mich entschied, Lehrer zu werden. Nun arbeite ich bereits seit fünf Jahren in Wattwil als Klassenlehrer auf der Oberstufe. Diesen Sommer steht mir der Wechsel nach Malans bevor. Die Freude bei mir ist gross, bin ich nun näher an den Bergen, wo ich mittlerweile meine Freizeit am Seil, auf Rädern oder auf den Skis verbringe. Ausserdem bereise ich gerne ferne Länder und genieße den Austausch mit fremden Kulturen. Diese Reisen unternehme ich oft auch mit dem Fahrrad, wobei ich die Entschleunigung und das Ankommen im Moment unheimlich schätze. Voller Enthusiasmus freue ich mich nach den Sommerferien in Malans anfangen zu können.

Sibylle Süess-Müller

Mein Dialekt verrät sofort, dass ich nicht aus der Gegend stamme. Aufgewachsen bin ich mit drei Geschwistern auf einem Bauernhof im Luzerner Hinterland. Dort absolvierte ich auch meine Schulzeit, bevor ich nach der Matura an der Universität Fribourg zu studieren begann. Im Jahr 2001 schloss ich an der Uni das Diplom als Oberstufenlehrkraft ab und startete danach meine berufliche Laufbahn in Cham ZG mit einer Realklasse. Da mich fremde Länder und Kulturen schon immer fasziniert haben, widmete ich nach drei Jahren unterrichten meiner grossen Leidenschaft, dem Reisen, einen längeren Unterbruch. Die Liebe zog mich im Jahr 2006



schliesslich in den Kanton Graubünden. Seither unterrichte ich an der OS Mittelprättigau und wohne mit meinem Mann und unseren zwei Kindern Andri (8 Jahre) und Julia (18 Monate) in Pany. Mein Mann schwingt das Zeppter zu Hause, während ich auswärts arbeite.

Ab August 2016 werde ich an der OS Malans tätig sein. Die Arbeit mit den Jugendlichen liegt mir sehr am Herzen und ich unterrichte nach wie vor mit grosser Leidenschaft. Ich freue mich sehr, in Zukunft mit den Malanser OS-Schülerinnen und Schülern zu arbeiten und sie auf dem Weg in das Berufsleben zu begleiten.

Björn Disch

Mein Name ist Björn Disch und ich bin seit 3 Jahren wieder in Schiers wohnhaft. Aufgewachsen bin ich in Chur und Schiers, wo ich das Lehrerseminar besucht habe, welches ich 1996 abschloss. Ich habe in verschiedenen Kantonen unterrichtet, vor allem in Zürich. Seit einem Jahr bin ich fürs Schulheim Chur in der Integration tätig und freue mich, in Malans ein Pensum als Förderlehrkraft übernehmen zu können. Parallel dazu betreue ich noch ein Kind in Landquart.



Jetzt Termin
vereinbaren.

Ganzheitliche Beratung in Malans.

Ihre Wünsche. Ihre Bedürfnisse. Unsere Lösungen.

Anlegen, Vorsorgen oder Eigenheimfinanzierung – wir sind in jeder Lebenslage gerne für Sie da. Mit unserem ganzheitlichen Beratungsmodell erarbeiten wir auf der Basis Ihrer Situation und Ihrer Bedürfnisse ein persönliches Finanzkonzept und passen es regelmässig an Ihre neuen Lebensverhältnisse an. Unsere Finanzberatung offerieren wir Ihnen übrigens kostenlos.

Wir unterstützen und begleiten Sie ein Leben lang – kompetent, persönlich und nah.

Graubündner Kantonalbank, Kronengasse 4, 7208 Malans
Telefon +41 81 322 50 28, malans@gkb.ch

Gemeinsam wachsen. gkb.ch



**Graubündner
Kantonalbank**



Vorstellung neue Lehrperson

Sabrina Colocci

Mein Name ist Sabrina Colocci und ich werde ab dem neuen Schuljahr die 5. und 6. Kombiklasse in Malans unterrichten. Ich bin 26 Jahre alt und wohne in Landquart, wo ich auch aufgewachsen bin. Nach meinem Abschluss an der Evangelischen Mittelschule in Schiers habe ich drei Jahre die Pädagogische Hochschule in Chur besucht und diese im Jahre 2014 erfolgreich abgeschlossen. Meine erste eigene Klasse in Arosa durfte ich nun zwei Jahre durch die 5. und 6. Klasse begleiten.

Dabei konnte ich viele interessante, motivierende und ereignisreiche Erfahrungen sammeln. Diese haben mich darin bestärkt, weiterhin auf dieser Schulstufe zu unterrichten. Auf die neue Herausforderung im Schulhaus Eschergut freue ich mich sehr!

In meiner Freizeit spiele ich gerne Volleyball und Squash, lese sehr häufig oder koche für meine Freunde. Nicht zu kurz kommen darf natürlich meine Mischlingshündin Luia, welche nun bald zwei Jahre alt wird.



Zwei Wochen Zirkus

Alles begann an einem schönen Sonntagnachmittag auf dem Fussballfeld Eschergut. Der Zirkus hatte sich ein paar Mal verfahren, kam aber schliesslich am Ziel an. Mit vereinten Kräften und einigen Helfern wurde das Zirkuszelt aufgebaut. Am nächsten Morgen ging es auch schon los. Die Hälfte der Schule und des Kindergartens versammelte sich erwartungsvoll im Zirkuszelt. Zuerst durften alle ein paar Dinge ausprobieren. Danach machte das Zirkusteam eine kleine Vorstellung, damit wir uns vorstellen konnten, was man alles machen kann. Nach der Vorführung entschieden wir uns für eine Nummer, die wir am Ende der Woche auch aufführen sollten. Ab jetzt wurde geübt was das Zeug hält. Am Nachmittag wurden wir noch einmal in zwei Gruppen aufgeteilt; die Donnerstags- und die Freitagsguppe. Beim Üben von Akrobatik, Trapez, Clown, Fakir, Direktion, Tiernummern und Seiltanzen wurde viel gelacht und hart gearbeitet. Am Mittwoch wurden die Kostüme ausgewählt und am Donnerstag und Freitag waren dann die Hauptproben und Aufführungen der jeweiligen Gruppen. Die ganze Woche hat allen sehr gut gefallen und es hat riesigen Spass gemacht, nicht zuletzt, weil es einmal etwas ganz anderes war. Am Ende der Woche freuten sich Eltern,

Grosseltern, Geschwister, Freunde und Lehrer über eine gelungene Vorstellung. In der zweiten Woche lief fast alles genau gleich. Die jungen Zirkusartisten freuten sich genauso wie die erfahrenen über zwei tolle Wochen. Einmal für eine Woche ins Zirkusleben eintauchen und dazugehören war ein super Erlebnis für alle.

Deshalb für das Zirkus-Lollypop-Team und alle die dazu gehören ein riesengrosses DANKESCHÖN!!! Ihr habt das super gemacht und wir hoffen, es hat euch auch gefallen und Spass gemacht. Macht weiter so!

Autorinnen: Tabea Liesch, Alessia Tönz, Bigna Liesch (6. Klasse)



Chawi's Malanser Stube

Asiatisch- und gutbürgerliche Küche

Mittags

Montag- bis Freitag - der ideale Ort für eine schnelle, günstige und mit Frischprodukten zubereitete Mahlzeit – asiatisch, gutbürgerlich und vegetarisch. Buffet – in Selbstbedienung, ganz nach Ihrer Wahl.

Dienstag bis Samstag ab 17:00 Uhr – à la carte Service für ein gemütliches Zusammensein bei mit Herz zubereiteten Speisen.

Sonntags ab 11:00 Uhr durchgehend geöffnet.
Wir sind auch auf **Facebook** und **TripAdvisor**

Karlihofstrasse 2
7208 Malans

Tel: 079 541 10 69
info@chawis-malanserstube.ch
www.chawis-malanserstube.ch



Landstrasse 5

Schreinerei Singer

GmbH

Tel. 081 322 40 08
Fax 081 322 57 30

7208 Malans GR



Die Schreinerei anfangs Dorf.

Kompetente Lösungen für:

- Innenausbau
- Möbel
- Schränke
- Türen
- Parkett- und Laminat
- diverse Reparaturarbeiten

www.singer-gmbh.ch



Erster Schultag Oberstufe

Herrliches Wetter, beste Stimmung. Nach einer Begrüßung aller bisherigen und vor allem der neuen Klassen im Oberstufenschulhaus, brach die gesamte Oberstufe zu einer Wanderung via Fadärastein nach Seewis auf. Am höchsten Punkt angekommen, wurde Feuer gemacht, Würste gebraten, geplaudert, relaxt, und einander kennengelernt. Jede Klasse kreierte für sich ein Jahresmotto. Slogans wie «Believe in yourself and break the waves» oder «7 Schüler und ein Lehrer – wir bringen die Schule zum Beben» waren das Resultat. Mit diesem gemeinsamen Ausflug wurde der erste Schultag eine wunderbare Einstimmung auf das kommende Schuljahr.

Raphaëla Bon, Lehrperson Oberstufe



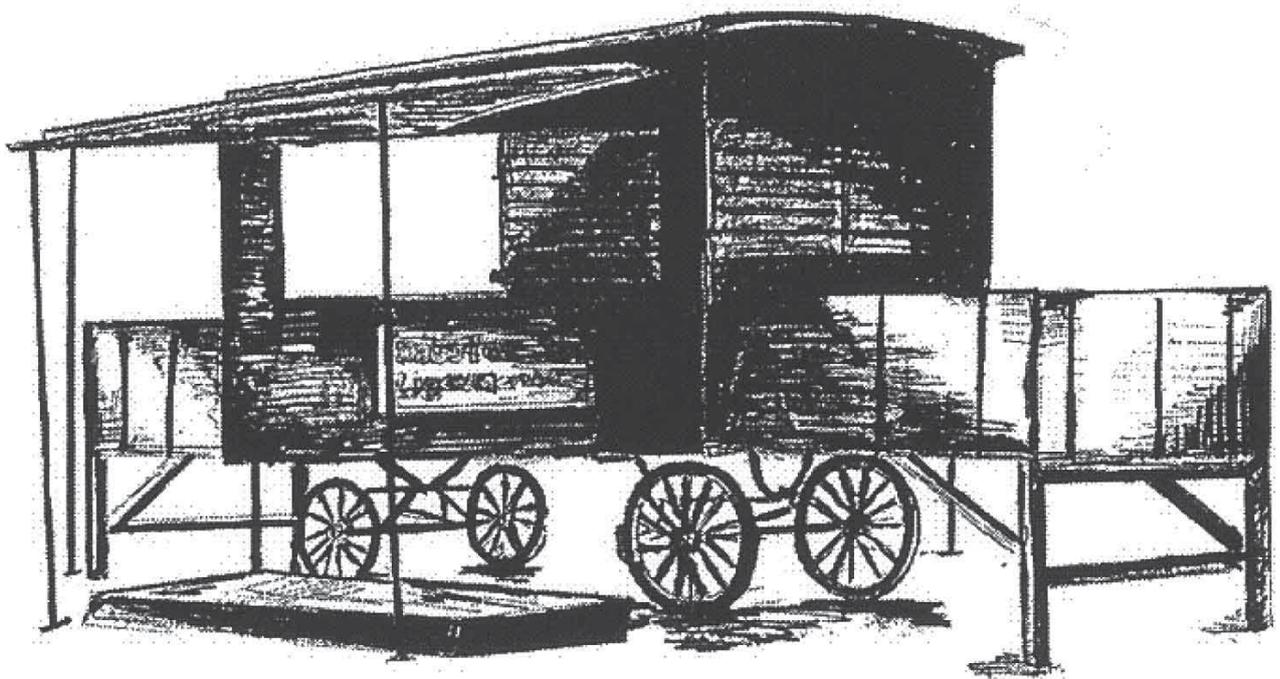


Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



**R. Hassler
Metzgerei**

Hassler's
Zigeunerwagen

**7208 Malans
Tel. 081 322 11 86**



Erntedankfest



Am Sonntag, 2. Oktober feiern wir um 11.00 Uhr einen Familiengottesdienst zum Erntedankfest auf dem Rütihof von Lucrezia und Fritz Rietberger Mal-

ans. Anschliessend wird ein Apéro serviert und es besteht die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen. Bei schlechter Witterung findet der Got-

tesdienst wie gewohnt um 10.15 Uhr im Saal des Pfarreizentrums Landquart statt.

Anpassung des Innenraums der Kirche

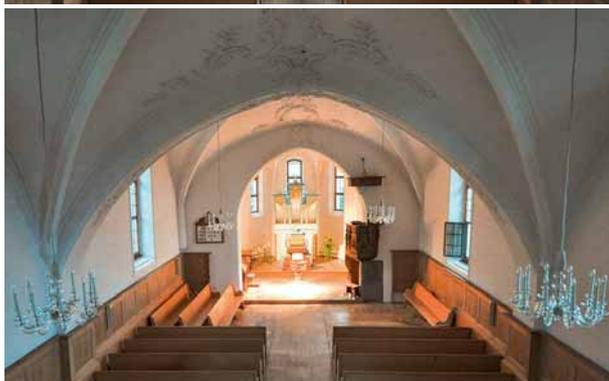
Der Kirchgemeindevorstand plant, der Kirchgemeinde an der Versammlung im November 2016 eine Anpassung des Kircheninnenraumes zum Entscheid vorzulegen. An der Versammlung im März 2016 wählte die Kirchgemeinde eine Kommission aus sieben Mitgliedern – Lucretia Bärtsch (Organistin), Helke Döls (Pfarrerin), Gertrud Donatsch Ruffner (kfm. Angestellte, Mitglied des Vorstands der Kirchgemeinde), Susanne Haury von Siebenthal (Studentin der Theologie, Ökonomin) als Präsidentin der Kommission, Dieter Huysen (Ingenieur, Mitglied des Vorstands der Kirchgemeinde), Margrith Janggen (Mesmerin) und Jürg Schönenberger (Schreiner). Die Kommission wird zuhänden der Kirchgemeinde die Entscheidungsgrundlagen erarbeiten; sie ist bewusst «breit aufgestellt», sind doch die unterschiedlichsten Meinungen, Fähigkeiten und Erfahrungen vertreten. Uns allen gemeinsam ist, dass wir uns unserer schönen Kirche verbunden fühlen und mit grossem Respekt an die Aufgabe herangehen. Zu Beginn haben wir ganz verschiedene Bedürfnisse und mögliche Lösungsansätze diskutiert. Nach intensiven Diskussionen haben sich drei Punkte herauskristallisiert:

Für neue – gut besuchte – Formen des Gottesdienstes wie Chrabelgottesdienst oder Atempause oder auch für Konzerte möchte die Kommission gerne die vordersten Bankreihen entfernen und allenfalls eine oder zwei Bankreihen um 90° drehen und parallel zu den Seitenwänden stellen. Dadurch würde im vorderen Teil der Kirche mehr freier Raum gewonnen. Bis zum Beginn der Heizperiode werden die Bänke probetalber in ver-

schiedenen Varianten umgestellt. Am 14. August 2016 haben wir erstmals mit einer «neuen Bankordnung» Gottesdienst gefeiert – und positive Rückmeldungen erhalten. Vor dem definitiven Entscheid werden die Bänke wieder wie gewohnt gestellt.

Schön wäre es, gelegentlich einen Gottesdienst mit Bildern und Ton unterlegen zu können. Dafür prüfen wir die Möglichkeit einer hinter dem Chorbogen unsichtbar fix montierten Lein-

Diese drei Bank-Varianten hat die Kirchenkommission bisher probetalber gestellt:



wand, die bei Bedarf ausgerollt werden kann. Auch ein fest montierter Projektor (Beamer) und eine mobile Audioanlage sind in die Überlegungen mit einbezogen. Die bereits in der Kirche montierten Lautsprecherboxen dienen der besseren Sprachverständlichkeit; sie sind deshalb nur für hohe und mittlere Tonlagen geeignet, nicht aber für tiefe Töne und damit für das Abspielen von Musik.

Die Kirche wurde letztmals 1979/80 renoviert. Die Wände, nicht aber die Decke, wurden 2006 erneuert. Inzwischen ist der gesamte Innenraum, namentlich der Chor, deutlich nachgedunkelt. Die Kommission lässt durch Experten prüfen, ob der Anstrich schonend erneuert respektive gereinigt werden kann.

Von Anfang an mit in die Diskussion einbezogen haben wir die Denkmalpflege Graubünden. Für die Arbeit der Kommission ist die Aussage des zuständigen Experten eine gute Richtschnur: Diese Kirche wurde gebaut und über die Jahre immer wieder angepasst, um darin Gottesdienst zu feiern. Der Kircheninnenraum darf und soll sich wandelnden Bedürfnissen angepasst werden, sofern den kunsthistorischen Anliegen der Denkmalpflege Rechnung getragen wird. Wir laden Sie herzlich ein, zum Gottesdienst oder auch ausserhalb selber zur Kirche zu kommen und sich ein Bild zu machen. Die Anpassungen sind auch auf www.malans-reformiert.ch dokumentiert. In der Kirche liegt ein Ordner bereit, in dem die ange-dachten Anpassungen dokumentiert sind und in den Sie, wenn Sie mögen, Ihre Gedanken eintragen können.

*Susanne Haury von Siebenthal,
Kommissionspräsidentin
Pfrn. Helke Döls*



Gottesdienste, Konzerte, St. Martin

Festliches Konzert. Am Dienstag, 27. September, 20 Uhr, gibt es ein festliches Konzert für Orgel und Trompete in unserer Kirche mit Anton Ludwig Wilhelm (Trompete) und Simone Vebber (Orgel). Der Eintritt ist frei.

Orgelgeburtstag. Am 2. Oktober feiern wir den 35. Geburtstag unserer Orgel, die an diesem Sonntag von den Organistinnen Lucretia Bärtsch und Hanni Decurtins bespielt wird.

Gitarrenkonzert. Der bekannte Gitarredozent Roland Mueller von der Pädagogischen Hochschule St. Gallen konzertiert am Sonntag, 2. Oktober, in der Malanser Kirche. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Fläsch. Am 9. Oktober, geht es zum gemeinsamen Herrschäftler Gottesdienst mit anschliessendem Apéro nach Fläsch. (Kirchenbus ab alte Post Malans um 9.20 Uhr, Rückkehr in Malans gegen 12 Uhr)

Gemeinsamer Gottesdienst. Am 16. Oktober, 10 Uhr, gestaltet Pfr. Luzi

Battaglia den gemeinsamen Herrschäftler Gottesdienst mit anschliessendem Apéro in Malans. Für den guten Ton sorgen Lucretia Bärtsch (Orgel) und Samina Molfetta (Gesang).

Erntedank. Das Erntedankfest mit Abendmahl feiern wir in diesem Jahr am Ende der Herbstferien, Sonntag, 23. Oktober, 10 Uhr. Ulrike Berger spielt Flöte, Heidi Kurth Orgel und Pfr. Rüdiger Döls hält die Predigt.

Martinsumzug. Der alljährliche Martinsumzug startet in diesem Jahr am Samstag, 5. November um 17 Uhr auf dem Rathausplatz. Alle Kinder werden gebeten, eine eigene Laterne mitzubringen. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Freien statt.

Kirchenchor mit Präps und Konfs. Der Gottesdienst am Reformationstag (6. November), 10 Uhr, wird musikalisch von den Präparanden, den Konfirmanden und dem Kirchenchor unter der Leitung von Lucretia Bärtsch gestaltet.

Malans streicht. Christine Huysen, Geigenlehrerin aus Malans, wird am Samstag, 19. November, ein besonderes musikalisches Projekt in unserer Kirche starten. Eingeladen sind alle Menschen aus Malans im Alter von 5 bis 99 Jahren, die ein Streichinstrument spielen können (Geigen, Bratschen, Celli, Bässe). Die Musikerinnen und Musiker bringen den bekannten Kanon von Johann Pachelbel und andere Stücke zur Aufführung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website www.mref.ch sowie den Plakaten in den Anschlagkästen.

Ewigkeitssonntag. Am letzten Sonntag im Kirchenjahr, dem Ewigkeitssonntag (20. November, 10 Uhr) gedenken wir im Gottesdienst der im zu Ende gehenden Kirchenjahr verstorbenen Mitglieder unserer Kirchgemeinde. Die Predigt hält Pfrn. Helke Döls. Unter der Leitung von Lucretia Bärtsch gestaltet der Malanser Kirchenchor den Gottesdienst musikalisch.

Café himmelblau

Seit Dezember 2015 gibt es das Café himmelblau, liebevoll betreut von Claudia Schluchter. Zeit, sie einmal bekannt zu machen und ihr Fragen zum Thema Ernährung und Genuss zu stellen.

Das Café ist jeweils sonntags nach den Gottesdiensten, samstags von 8.30 bis 14 Uhr, und mittwochs, allerdings nur wenn die Atempause stattfindet, geöffnet. Jede/r, die/der dort vorbeikommt, sei es auf einen Tee oder Kaffee oder etwas zum Naschen, ist herzlich willkommen.

Hin und wieder finden besondere Veranstaltungen im Café statt, auf die wir dann hinweisen. Am Mittwoch, 21. September, 16 bis 18 Uhr, laden wir zu einem Nachmittag mit Informationen zur Ernährung im Herbst ein: «Mit Leib und Seele durch den Herbst». Beachten Sie bitte die Flyer in den Anschlagkästen mit weiteren Informationen.

Nun die Fragen an Claudia Schluchter: *Was ist Deine Lieblingsspeise?*

Seit Urzeiten liebe ich Silserli und Spätzli, ansonsten wechseln meine Lieblings Speisen von Zeit zu Zeit, im Moment habe ich eine Randenphase.

Was liegt Dir, bezogen auf die Ernährung, besonders am Herzen?

Eine bewusste, abwechslungsreiche, saisongerechte, regionale, nachhaltige und vor allem genussvolle Ernährung.

Was bedeutet für Dich «stilvoll naschen»?

«Essen soll zuerst das Auge erfreuen und dann den Magen.» (Goethe). Es ist mir sehr wichtig, dass ich saisonale, regionale und qualitativ hochwertige – wenn möglich biologische – Produkte für die Naschereien verwende und dabei auf Konservierungsstoffe verzichte – nach dem Motto «genussvoll schlemmen ohne schlechtes Gewissen». Zudem genieße ich es, Apéro und Dessertbuffets stilvoll zu gestalten. Stilvoll heisst auch,

dass ich die Köstlichkeiten auf Wunsch in veganer, lactose- und glutenfreier Version zubereite.

Welcher berufliche Weg hat Dich zu «stilvoll naschen» geführt?

In meinen Ernährungsberatungen wurde immer auch nach «gesunden» Rezepten gefragt. So begann ich, auszuprobieren und Neues zu kreieren. Im Berner Oberland arbeitete ich in einem Personalrestaurant. Dort musste ich oft für meine Chefin backen. Dies machte mir enormen Spass. So war es dann, als wir 2012 nach Malans umzogen, nahe liegend, meine Erfahrungen in ein eigenes Geschäft umzufunktionieren.

Hast Du irgendeine Speise besonders gern, die ganz sicher total ungesund ist?

Da nichts total ungesund ist, liebe ich Schokolade. Hmmm!

Wie fühlst Du Dich im Café himmelblau? Sehr wohl als Gastgeberin, denn ich liebe es, Gäste zu verwöhnen.

KOCSISTEMPELFABRIKATION

KOCSI



Kocsi AG

Zeughausstrasse 5

7208 Malans

Telefon 055 240 63 33

Fax 055 240 75 56

Internet: www.kocsi.ch

Mail: info@kocsi.ch

prei
swe
rt
kom
pet
ent
zu
ver
läs
sig

HEIZUNGEN

seit 1997

I Walter Hitz · Landstrasse 3 · 7208 Malans
T Tel. / Fax 081 322 45 36
Z Natel 079 412 40 72
E-Mail hitz.walter@bluewin.ch
CHE-104.041.926 MWST

Heizkesselsanierungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitär / Boilerentkalkung
VITOGAZ Gas Depot



Malerei Zwahlen^{GmbH}

eidg. dipl. Malermeister

081 533 03 03

Heerengasse 6, 7208 Malans
www.malerei-zwahlen.ch





Saisonrückblick 2016 Turnverein Malans

Der Turnverein Malans kann auf eine erfolgreiche Jubiläumssaison zurückblicken. Seit mittlerweile 75 Jahren besteht der Turnverein Malans. Deshalb stand diese Turnfestsaison ganz im Zeichen des Herrschäftler in Malans, an welchem das Jubiläum gefeiert wurde. Traditionellerweise wurde die Wettkampfsaison mit dem Trainingslager Anfang April richtig lanciert. Mit dem **Munot-Cup in Schaffhausen** im Mai stand bereits der erste Wettkampf vor der Türe. Man merkte allen Turnerinnen und Turnern die Nervosität vor dem ersten Wettkampf an. Trotz dieser Nervosität konnte bereits am ersten Wettkampf ein Podestplatz erturnt werden.

Eine Woche später stand bereits der **Herrschäftler Turntag** auf dem Programm. Der Turnverein Malans wusste in allen drei Disziplinen zu überzeugen und beendete den Wettkampf auf dem 2. Platz mit dem total von 27.45 Punkten, was der Saisonbestleistung entspricht. Neben dem Vereinswettkampf am Nachmittag erturnten sich die Turnerinnen und Turner in den Einzelwettkämpfen Podestplätze. In der Kategorie Junioren männlich gab es sogar einen Doppelsieg durch Mischa Liesch und Gian-Marco Schaniel. Bei den Aktiven weiblich sorgte Andrea Schaniel mit ihrem zweiten Rang für strahlende Malanser Gesichter.



Mit dem **Bündner Kantonturnfest in Thusis** folgte der nächste Höhepunkt bereits Anfang Juli. Trotz mässigem Wetter und schwierigen Bedingungen wusste der Turnverein auch an diesem Wettkampf zu überzeugen und klassierte sich in der vierten Stärkeklasse auf dem 2. Rang. Dies darf für die junge Truppe durchaus als Erfolg gerechnet werden.

Der turnerische Abschluss der Wettkampfsaison wurde dieses Jahr beim **Berner Kantonturnfest in Thun** bestritten. Trotz guter Leistungen wurde kein Podestplatz erreicht. Der TV Malans klassierte sich in der vierten Stärkeklasse auf dem 28. von 135. Rängen. Auch am ersten Wochenende konnten in den Einzelwettkämpfen hervorragende Resultate erturnt werden. Alle vier TeilnehmerInnen

des TV Malans klassierten sich in den Auszeichnungen. Annaliese Schmaun-Göldi erreichte Rang 7 im Einzelgeräteturnen, Kurt Schamaun Rang 12 im Turnwettkampf, sowie Andrej Weidkuhn Rang 16 und Ruben von Salis Rang 18 im Leichtathletikwettkampf.

Anfang Juli wurde die Turnsaison definitiv mit dem Grillfest des Turnverein Malans für beendet erklärt. Wir können auf eine sehr interessante und durchaus auch erfolgreiche Jubiläumssaison zurückblicken und freuen uns darauf, Sie beim **Geräte-Cup (22. Oktober)** oder der **Turnunterhaltung Malans (26. November)** begrüßen zu dürfen! Zu sämtlichen Anlässen haben wir Bilder auf unserer Homepage www.tvmalans.ch oder auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/tvmala

clavadetscher malans



Laufend verkaufen wir direkt ab Hof. Biologisch produziert und von vorzüglicher Qualität.

Bio Weide Rindfleisch, Bio Freiland Geflügel, Bio Wein

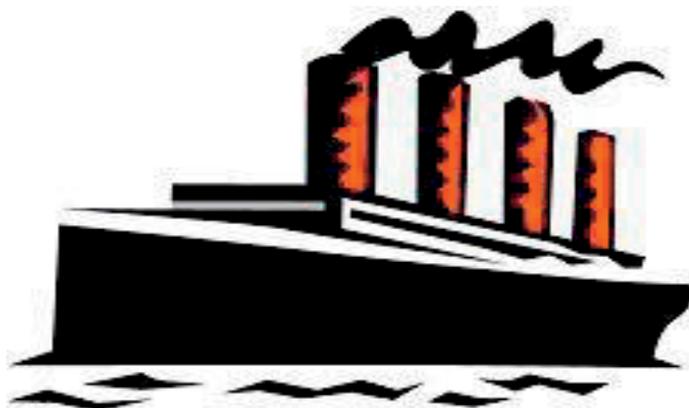
Fam. Clavadetscher, Oberdorfasse, Malans, www.malanser.ch, Tel: 081 322 66 50



Turnvereine Malans

KREUZFAHRT

ALL INCLUSIVE



TURNUNTERHALTUNG

26. November 2016

14 Uhr und 20 Uhr

Mehrzweckanlage Eschergut Malans

Türöffnung jeweils 1h vor Beginn

im Anschluss an die Abendshow

Barbetrieb und Live-Musik mit Beat Hobi





Herrschäftler Turntag 2016

Bei herrlichem Sommerwetter trafen sich am 28. Mai 2016 in Malans die Turnvereine der Bündner Herrschaft zum Herrschäftler Turntag. Dieser stand dieses Jahr ganz im Zeichen des 75-Jahre-Jubiläums des Turnverein Malans. Deshalb wurde dieses Jahr am Samstag um die turnerische Vorherrschaft gekämpft.

Traditionellerweise fanden am Morgen die Einzelwettkämpfe statt. Neben der Tagessiegerin Lisa de Marco mit 29.68 Punkten (TV Jenins) und Tagessieger Armin Jenny mit 29.50 Punkten (TV Maienfeld) konnten mit Nele Pahl (Getu Malans) und Mischa Liesch (TV Malans) Lokalmatadoren in den Kategorien Jugend weiblich und männlich Siege erringen. Nele Pahl erturnte sich eine Punktzahl von 29.73, die kategorienerübergreifend der Tageshöchstmarke entspricht.

Auch der Nachmittag und somit der Vereinswettkampf bot den zahlreichen Zuschauern hochstehenden Turnsport. Vor allem der Turnverein Maienfeld wusste mit ihrer gekonnt einstudierten Barrensektion sowie hervorragenden Laufleistungen zu überzeugen. Mit einer Gesamtpunktzahl von 28.66 Punkten gewannen sie den Wettkampf überlegen. Den zweiten Rang konnten sich die Turnerinnen und Turner des TV Malans mit einem hauchdünnen Vorsprung vor den Turnerinnen des TnV Maienfeld sichern.

Abgerundet wurde dieser prächtige Sommertag mit Festlichkeiten am Abend, die sich bis früh in die Morgenstunden erstreckten. Somit ging ein toller Wettkampf mit einem Fest zu Ende, das dem 75-jährigen Bestehen des Turnverein Malans mehr als nur würdig war.



Tagessiegerin Lisa de Marco (TV Jenins) und Tagessieger Armin Jenny (TV Maienfeld)
© Martin Fopp



Podest des 3-teiligen Vereinswettkampf © Martin Fopp

Neben dem Bündner (Thusis, 11. – 12. Juni) und Berner Kantonturnfest (Thun, 25. – 26. Juni) findet am 22. Oktober der Geräte-Cup in Malans statt. Dabei messen sich Spitzeturner aus der ganzen Schweiz in einem Einzel-

wettkampf in Malans, der traditionellerweise mit dem Superfinal am Abend grosses Spektakel mit sich bringen wird – der Turnverein Malans freut sich auf zahlreiche Fans!



TV Malans JUNIORS: Erfolgreiche Saison 2016

Bündner Kantonal Turnfest in Thusis



Saison-Highlight mit ALLEN Malanser TurnerInnen (TV Juniors und DTV Mädchenriege).

Kids Cup Tamins und Kantonalfinal Landquart



wärfa, gumpa, sprinta, kämpfa, bissa, schwitza und Spass ha! ... bis ins Kantonal-Final aufs Podest!!

Schnellsta Herrschäftler Maienfeld





Der Sommer im DTV Malans

Mai

Bereits im vorherigen Bericht wurde über den Herrschäftler Turntag berichtet. An dem sonnigen Samstagnachmittag starteten sechs Turnerinnen im Fachtest Allround. In den beiden Spielen, welche jeweils drei Minuten gespielt werden, versuchten unsere Wettkämpferinnen fleissig Punkte zu sammeln. Schlussendlich reichte es für die Note 7.39. Wir starteten Ausserkonkurrenz, durften aber als Anerkennung einen tollen Pokal entgegennehmen. In den nächsten Trainings wurde an den Fehlern vom ersten Wettkampf gearbeitet und gefeilt.



Juni

Am 11. Juni war dann endlich der grosse Event. Wir trafen uns zu frühen Morgenstunden für die Fahrt nach Thusis wo wir um 09.38 Uhr bei strömendem Regen unsere Spiele absolvieren mussten. Trotz des miesen Wetters verirrt sich einige DTV Malans Fans zum schlammigen Fachttest Feld, um uns anzufeuern. Wir versuchten trotz den schlechten Verhältnissen unser Bestes zu geben. Natürlich mussten wir auch angepasst an die Witterung



mit ein bisschen mehr Vorsicht spielen, denn die Verletzungsgefahr durch Ausrutschen war recht gross. Somit zogen alle drei Teams das Goba Spiel so gut wie möglich durch. Im fliegenden Wechsel traten dann die sechs Beach Ball-Spielerinnen an und rannten um die Pfosten ohne diese auch nur mit den Haaren zu berühren, denn dies bringt einen Minuspunkt.

Sichtlich geschafft, dreckig und nass schlossen wir unseren Wettkampf im Regen ab. Nun waren wir bereit für die warmen Kleider, doch siehe da, die Wolken machten kurz nach unserem Wettkampf ein wenig Platz für die Sonne. Schade konnten wir nicht bei trockenem Wetter spielen. Aber nach dem Turnfest in Mels, im letzten Jahr waren wir schon fast Profis im Schlamm.

Am Sonntag fand dann bei strahlendem Sonnenschein und heissen Temperaturen die Schlussfeier auf dem Fussballplatz statt. Das Resultat des DTV fiel den Erwartungen entsprechend nicht

sehr hoch aus und wir mussten uns mit einer 7.26 begnügen und landeten auf dem 4. Schlussrang von fünf Teilnehmenden Vereinen.

Leiterpreis für die Teilnahme am Turnfest war ein Grill, in der Hoffnung auf einen warmen Sommer, mit vielen Grillabenden, nahmen wir diesen gerne mit nach Hause, so dass dieser bald von einem DTV Mitglied eingeweiht werden kann. :-)

Nach dem Turnfest stand endlich mal nicht mehr der Fachttest im Trainingsmittelpunkt. In unserer zweitletzten Turnstunde führte Sabrina uns mit einem Foto OL vom Älpli zum Bahnhof über die Metzgerei wieder in die Turnhalle, wo wir gemütlich das letzte «Turnhallenbeisammen» sein ausklingen liessen.

Schon stand der Saisonabschluss auf dem Plan. Sabrina organisierte unseren Abschlussabend im Alpina Schiers, dort schlugen wir alle unsere Bäuche mit feinen Coups voll. Nun geniessen wir mit diesem feinen Abschluss die Sommerferien.

Hast auch du Lust mal bei uns in der Halle vorbeizuschauen? Wir turnen jeweils am Mittwochabend von 20.00 bis 22.00 Uhr. Alle weiteren Infos findest du auf unserer Homepage www.dtvmalans.ch.

Für den DTV, Claudine Bruhin





Frühling bis Sommer beim Getu Malans

Dieses Jahr starteten wir am 3. April am Staadercup ab der Kategorie 2 mit unserer Wettkampfsaison. Dort durften wir eine Silbermedaille (Enja K6) und Bronzemedailen (Madlaina K3) plus neun Auszeichnungen nach Hause nehmen.

Am 16. April starteten wir dann auch mit unseren Kleinsten in die Saison. Im kalten Zuoz kämpften wir um die Medaillen. Mit drei Goldmedaillen (Madlaina K3, Nele K5, Gian Marco K5), zwei Silbermedaillen (Lino K1, Rebecca K6), fünf Bronzemedailen (Mark K2, Leonie K4, Hanna K5, Sidonia K7, Andrea KD) und 14 Auszeichnungen in den Taschen hasteten wir direkt nach dem Rangverlesen auf unseren Zug nach Hause.

An den Mini-Meisterschaften starteten jeweils alle bis und mit der Kategorie 4. An diesem Wettkampf wird neben den Kategorien noch in Jahrgänge unterteilt. Neben den riesigen fast schon «Kind hohen» Plüschtieren, welche gewonnen werden können, erturnten die jungen Teilnehmer auch einige Medaillen. Silber gab es für Mark in der K2 2006 + jünger, zusätzlich erturnten sich die Mädels und Jungs weitere 11 Auszeichnungen.



Im Mai stand dann für alle ab K5, der 1. Qualifikationswettkampf für die Schweizermeisterschaft, in Gams vor der Türe. Trotz des Ehrentages für alle Mütter brachten unsere Turnerinnen und Turner fast alle Mamis in die Wettkampfhalle mit. Die Mütter wurden mit einer Rose, welche die Leiterin Claudine besorgte, überrascht. An



diesem Tag konnten wir schöne Turnerfolge feiern. Zwei Goldmedaillen gab es in der K5 und K6 und weitere fünf Auszeichnungen wurden trotz der starken St.Galler Konkurrenz ergattert.

Das diesjährige Highlight für die ganze Geräteriege waren die Kantonalen Getu Tage in Trimmis welche dieses Jahr, nach ca. 10 jähriger Pause, die Geräteriege Malans organisierte. Neben vielen Vorbereitungsarbeiten fand ab Freitag 20. Mai bis Sonntag mit vielen helfenden Händen der Anlass in der Doppelturnhalle Trimmis bei strahlendem Sonnenschein statt. Trotz Organisationsstress durften wir an unserem eigenen Wettkampf auch noch Medaillen feiern. Gold für Lino in der K1, Bronze für Madlaina in der K3 und Silber für Mauro in der K6. Auch neben dem Podest durften wir unsere selbstdesignnten Medaillen den Malanser Kindern umhängen. 25 Auszeichnungen gingen ans Getu Malans, der Wettkampf zählte als 2. Quali Wettkampf.

Für die Kleinen war somit die Frühlingssaison beendet, erfolgreich durften sie auf die ersten Wettkämpfe zurückschauen und konnten früher als die Grossen mit dem Erlernen neuer Elemente beginnen.

Aussergewöhnlich war dieses Jahr auch der Herrschäftler, welcher traditionell eigentlich an einem Sonntag stattfindet, diesmal fand er, aufgrund der 75-Jahrfeier des TV Malans an einem Samstag statt.

Bei trockenem aber nicht allzu heissem Wetter konnten wir am Morgen die Einzelturnerinnen und Turner anfeuern. So durften sich Nele und Gian Marco als Sieger aufs Treppchen rufen lassen, Enja holte sich Silber und Norina (gestartet unter TV Jenins) Bronze in der Kategorie Jugend und Andrea (gestartet unter TV Malans) durfte sich bei den Aktiven aufs Silbertreppchen stellen, zudem gab es vier Auszeichnungen.





Am Nachmittag kam endlich das langerprobte Bodenprogramm von Sonja (Maturaarbeit) und die Pendelstaffette sowie Weitsprung als Vereinswettkampf zum Zuge. Dies wurde von 17 Turnerinnen und einem Turner vorgeführt. Auch hier half die Leiterin Claudine das Programm einzustudieren.

Da wir als Einzige in der Kategorie Jugend starteten, turnte das Getu ausser Konkurrenz und ohne offizielle Wertung. Für uns eine gute Hauptprobe für das Turnfest in Thusis.

Wir bekamen die Wertungen der Aktiven am Boden: 8.85, Weitsprung: 9.07 und Pendelstaffette 9.36 als ersten Anhaltspunkt, die Wertungen der Jugend wird am Turnfest dann nicht so hart ausfallen.

Ein etwas anderes Highlight erlebten unsere Grossen dann am 4./5. Juni in Bern, denn sie reisten mit einer Gruppe von ca. 30 Turnerinnen/Turnern und Eltern an die Europameisterschaften im Kunstturnen nach Bern. Nach einer kalten und feuchten Nacht auf dem Zeltplatz betraten wir voller Vorfreude am Sonntag die Post Finance Arena in Bern um die Schweizer Kunstturnerinnen lautstark zu unterstützen. Nach dem sensationellen Erfolg von Giulia Steingruber (Meisterin am Boden und Sprung) reisten wir alle sichtlich müde mit dem Zug zurück in die Bündner Berge.

Nun war es endlich soweit. Freitag 10. Juni, alle konnten oder mussten am Freitagnachmittag frei nehmen, um am Bündner Kantonalturfest an den Einzelwettkämpfen zu starten. In einem riesen Festzelt und bei warmen Temperaturen starteten wir in den Wettkampf. Speziell war dieses Feeling zwischen Wiese, Reckgerüst, Ringerüst und Toi Toi's einen Wettkampf zu turnen. Trotz den interessanten Umständen durften wir in jeder angetretenen Kategorie einen Podestplatz feiern. K5 Silber für Hanna und zwei Auszeichnungen für Celine und Selina. K5 Sieg für Gian Marco mit sensationellen Noten um die 9.50, K6 Bronze für Rebecca, K7 Silber für Ladina und in der Kategorie Damen Silber für Andrea. Nun gab es einen Tag Pause für die Geräteriege.

Am Sonntag standen wir bereits zu frühen Morgenstunden auf dem vom nächtlichen Regen, schlammigen und feuchten Platz in Thusis. Heute geht es um alles, die Jugend Vereinswettkämpfe inkl. Jugitag stehen auf dem Programm. Um 09.24 stellte uns der Speaker und die Maturaarbeit von Sonja mit den Worten: «Und hier seht ihr nun die Bodenvorführung des Getu Malans» vor. Wow toller Start, alles passte auf die Musik. Aber dann... nein.. bei der ersten Hebefigur ein Sturz.. trotzdem gut gefangen, ohne grosse Reaktionen auf den Patzer turnten alle mit viel Ausdruck und einem Lächeln auf dem

Gesicht weiter. Es folgte der Spicker durch die Luft, super gelungen, Leonie fliegt wie ein Vogel... Nun bibbern wir für die zwei gemeinsamen Spicker.. oh nein... Ein Spicker verliert das Gleichgewicht und fällt zu Boden.. nun hiess es, nochmals zusammenreissen, die letzten Teile noch konzentriert turnen und das Schlussbild mind. fünf Sek. still halten. Phuu es klappt... fast, ein Bild funktioniert nicht ganz! Nichts desto trotz es war eine geniale Vorführung und Riesensteigerung gegenüber dem Auftritt am Herrschäftler.

Kurze Zeit später konnten wir das Notenblatt entgegennehmen. Riesen Jubel, Gesamtnote von 9.38.

Nach einem kurzen Juhu mussten dann acht Kinder die Pendelstaffete auf dem matschigen Boden bestreiten, kurz vor dem Mittag gaben unsere acht TurnerInnen beim Weitsprung ihr Bestes, die Noten erfuhren wir nicht, lediglich die Sekunden bzw. Meter. Wir konnten uns also die ungefähr erreichten Noten ausrechnen.

An der Rangverkündigung dann die grosse Überraschung, bei fast sengender Hitze wurde der Sieger mit 28.95 Punkten (Max. 30 Punkte) in der 3. Stärkeklasse vorgestellt. Wir trauten unseren Ohren kaum, eine unglaubliche Gesamtpunktzahl für den Sieger, und tatsächlich der Siegerverein war GETU MALANS. Unglaublich, bereits das zweite Mal durften wir einen Sieg im 3-teiligen Vereinswettkampf feiern. Im 2013 am ETF in Biel und nun in der vertrauten Umgebung der Berge.

Herzliche Gratulation an alle Turnerinnen und Turner und vielen Dank an Sonja für das coole überzeugende Programm und Claudine für die Unterstützung während den Vorbereitungen.

Somit war nun auch für die Grossen die Frühlingssaison abgeschlossen, Toll gemacht weiter so.

Für Getu Malans, Claudine Bruhin



Musiktag Lenzerheide

An diesem schönen und warmen Samstagmorgen besammeln wir uns um viertel ab sieben auf dem Sägenplatz, um mit einem Postauto gemeinsam auf die Lenzerheide zu fahren. Einige von uns sind munter und aufgeweckt, doch sehr wenige sehen noch nicht so fit aus. Um halb acht steigen wir ins Postauto, und es geht los.

Die Fahrt ist entspannend, und als wir auf der Lenzerheide ankommen, ist die Aufregung im Bus spürbar. Wir steigen aus, packen unsere Instrumente und begeben uns zu dem uns zugeteilten Instrumentendepot. Da es im obersten Stock im Schulhaus ist, müssen wir immer hoch und runter gehen, wenn wir unsere Instrumente holen oder zurücklegen. Also packen wir unser Zeug und treffen uns vor dem Einspiellokal. Einige Aufwärmstücke und ermunternde Worte bringen alle in gute Stimmung. Danach begeben wir uns zum Spielereingang der Kirche. Die Kirche der Lenzerheide wird als Vortrags-halle benutzt. Wir warten aufgeregt vor verschlossenen Türen, da der Vortrag von der Gruppe vor uns noch nicht fertig ist. Nach der Türöffnung marschieren wir nacheinander in den Vortrags-saal. Ein persönliches Einspielen vor dem Vortrag fördert die Motivation. Nachdem alle bereit sind, will Denise, unsere Dirigentin, einige gemeinsame Töne zur Anpassung der Akustik. Danach spielen wir unser Vortragsstück «Blue Ridge Saga». Nach dem gelungenen Auftritt steigen wir die Treppen im Schulhaus zum Instrumentendepot hinauf.

Danach geht es mit Konzertanhörungen und dem Mittagessen weiter. Bis zur Marschmusikvorführung haben wir sehr viel Zeit. Da das Wetter nicht das hält, was es verspricht, werden die Marschmusikvorträge in die Turnhalle auf die Bühne verlegt. Wir hatten das Projekt mit der Musikgesellschaft



Marschmusikvortrag zusammen mit der Musikgesellschaft Thusis



Gemütliche Runde

Thusis die Marschmusikvorführung zu spielen. Es hat Spass gemacht. Es waren alle ziemlich zufrieden. Und danach beginnt das Feiern mit der Rangverkündigung und den Veteranenehrungen. Um ca. acht Uhr machen wir uns dann auf den Weg zurück mit dem Bus nach Malans.

Nach der Ankunft beschliessen einige von uns noch, den Tag in der Krone abzuschliessen. Wir trinken Wein und essen noch zu Abend. Mit einem leckeren Flammkuchen und einem süssen Coupe wird der Tag zu einem, der lange im Gedächtnis bleibt.

Mischa Boner



Ein Blick in die nahe und fernere Zukunft



- 23.09.2016: Fritigstreff
- 27.11.2016: Begleitung Gottesdienst und Auftritt Altersheime Neugut und Maienfeld
- 24.12.2016: Eröffnung Weihnachtsfenster
- 03./04.03.2017: Jahreskonzert/Abendunterhaltung 2017

Wir freuen uns, viele Malanserinnen und Malanser an unseren nächsten Anlässen begrüßen zu dürfen!

Burgruine Wynegg

Es geht los! – Diese Aussage ist eigentlich bereits überholt, denn die ersten sichtbaren Vorarbeiten für die Konservierung der Burgruine Wynegg laufen bereits seit dem Sommer. Der archäologische Dienst Graubünden dokumentiert den aktuellen Zustand, hält bauliche Spuren fest und analysiert die Baugeschichte anhand dendrochronologischer Befunde – eine aufwändige Spurensuche der Malanser Ortsgeschichte! Wesentlich für die Erhebungen der Archäologen sind die mit dem 3D-Scanner gemachten Aufnahmen der Burgruine durch das Ingenieurbüro Donatsch & Partner.

Ab September sichern Facharbeiter die heikelsten Stellen der Ruine, tragen labiles Mauerwerk ab und bauen stabiles wieder auf. Sie verwenden dabei eine spezifische Mörtelmischung, welche aufgrund einer präzisen Analyse hergestellt wird und wesentlich zum langfristigen baulichen Bestand und die Sicherung des Bauwerkes beiträgt.

Wir sind sehr froh darüber, dass wir auf erfahrene Architekten und Handwerker zählen dürfen, welche sich im Umgang mit derart delikaten Situationen bestens auskennen. Die Konservierungsarbeiten werden diesen Herbst so lange weiter geführt, als dass die Witterung dies zulässt. Damit sich der Mörtel richtig binden kann, wird eine milde und möglichst trockene Wettersituation über mindestens drei Wochen vorausgesetzt.

Das gesamte Baumaterial mit dem Helikopter zur Ruine zu fliegen, ist nicht im Sinne des Vereinsvorstandes und würde wohl auch das Budget zu sehr belasten. So muss auf die Strasse ausgewichen werden. Die letzten zweihundert Meter Weg unterhalb Wynegg sind in den letzten Jahrzehnten kontinuierlich eingewachsen und durch die Witterung ausgewaschen, wodurch die ehemals mit Karren befahrene Spur deutlich verengt und abgesenkt wurde. Um mit kleineren Baufahrzeu-

gen Material zur Burgruine fahren zu können, musste dieses Wegstück teils aufgeweitet und nivelliert werden. Der Eingriff erfolgte im Einverständnis mit dem Revierförster und dem Amt für Wald. Nach Beendigung der Arbeiten auf Wynegg werden diverse Stellen des Weges zurück gebaut, so dass zusammen mit dem aufkeimenden Bewuchs wiederum der stimmige Eindruck von früher wachsen kann.

Am **Samstag, den 8. Oktober zwischen 10 und 12 Uhr** dürfen Sie sich die Burg Wynegg aus einer besonderen Perspektive anschauen. Wir bieten am Tag des offenen Baugerüsts erwachsenen Personen die Möglichkeit, sich vor Ort ein Bild der Arbeiten zu machen, indem sie über das Baugerüst gehen können. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit wird vorausgesetzt!

Vereinsvorstand Burgenverein Malans



Diplomierte Physiotherapeutin
MSc. Manuelle Therapie

Physiotherapiepraxis
Daniela Clijsen
Unterdorfstrasse 17
7208 Malans

081 323 11 12
info@physiotherapie-malans.ch
www.physiotherapie-malans.ch

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Von Krankenkassen anerkannt



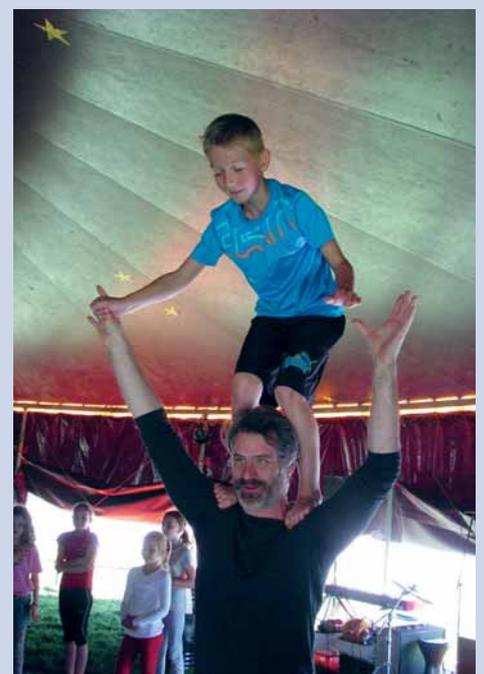
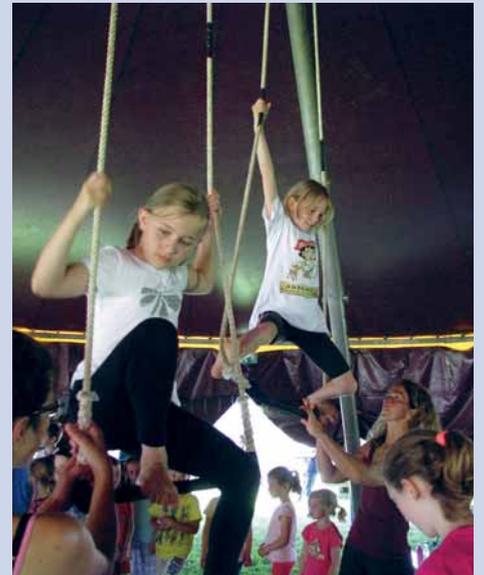
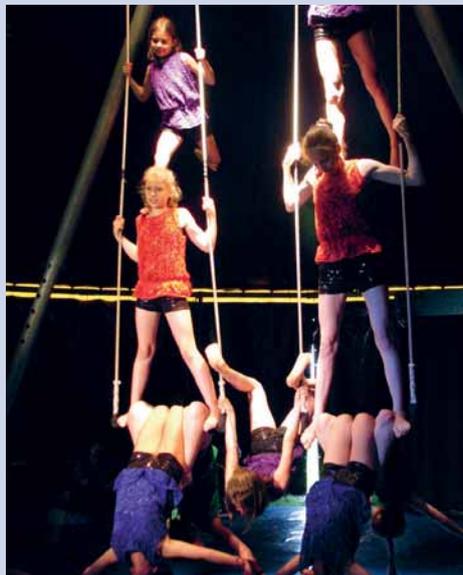
SCHANIEL
Gartenbau Floristik AG
www.schanielgarten.ch



Malanser Rosen
Schönheit kennt viele Farben
Mühlbachweg 10 Tel. 081 322 12 67
7208 Malans Fax 081 330 81 38



Zirkus Lollypop



Veranstaltungskalender



September

Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/ Jasstreff für Senioren <i>Alterssiedlung, ab 13.30 Uhr</i>	Alterssiedlung
Freitag, 23.	Familien Abendwanderung <i>Näheres siehe Anschlagbrett</i>	Älplibahnverein
Freitag, 23.	Fritigstreff <i>Dorfzentrum 18.00 – 22.00 Uhr</i>	Musikgesellschaft
Samstag, 24.	Vaki-Turnen <i>Turnhalle Eschergut, 09.30 – 10.30 Uhr</i>	DTV
Mittwoch, 28.	Mittagessen für Senioren <i>Alterssiedlung, 12.00 Uhr</i>	Alterssiedlung
Freitag, 30.	Szenische Lesung mit Gian Rupf <i>Gasthaus Krone, 20.00 Uhr</i>	Kulturkommission

Oktober

Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/ Jasstreff für Senioren <i>Alterssiedlung, ab 13.30 Uhr</i>	Alterssiedlung
Samstag, 01.	Sonnenaufgang auf dem Vilan <i>Talstation 05.00 Uhr</i>	Älplibahnverein
Mittwoch, 05.	Chrabbelgottesdienst <i>Ref. Kirche, 10.00 Uhr</i>	Ref. Kirchgemeinde
Donnerstag, 06.	Musikalische Lesung mit Ursina <i>Atelier Rico Klaas, 20.00 Uhr</i>	Kulturkommission
Donnerstag, 06.	Sicherheit im Alter <i>Vortrag Kantonspolizei</i>	Frauenverein
Freitag, 14.	Jägerlatein-Abend, Edi Rietberger <i>Bergstation, 17.30 Uhr</i>	Älplibahnverein
Samstag, 22.	Geräte-Cup <i>Turnhalle Eschergut</i>	Turnverein

Veranstaltungskalender



Mittwoch, 26.	Mittagessen für Senioren <i>Alterssiedlung, 12.00 Uhr</i>	Alterssiedlung
Freitag, 28.	Reanimation Grundkurs <i>Eschergut, 19.30 Uhr</i>	Samariter
Samstag, 29.	Vaki-Turnen <i>Turnhalle Eschergut, 09.30 – 10.30 Uhr</i>	DTV
Samstag, 29.	Improtheater Theatergruppe Maluns <i>Gasthaus Krone, 20.00 Uhr</i>	Kulturkommission

November

Jeden Mittwoch	Spielnachmittag/ Jasstreff für Senioren <i>Alterssiedlung, ab 13.30 Uhr</i>	Alterssiedlung
Mittwoch, 02.	Chrabbelgottesdienst <i>Ref. Kirche, 10.00 Uhr</i>	Ref. Kirchgemeinde
Freitag, 04.	Reanimation Repetition <i>Eschergut, 19.30 Uhr</i>	Samariter
Dienstag, 08.	Arztvortrag <i>Details siehe Anschlagbrett</i>	Samariter
Montag, 21. bis Mittwoch, 23.	Kranzen <i>Zivilschutzanlage Eschergut</i>	Frauenverein
Donnerstag, 24.	Verkauf von Adventskränzen <i>Dorfplatz</i>	Frauenverein
Samstag, 26.	Turnunterhaltung <i>Turnhallen Eschergut</i>	Turnvereine
Mittwoch, 30.	Mittagessen für Senioren <i>Alterssiedlung, 12.00 Uhr</i>	Alterssiedlung



Interessensgemeinschaft Malans

Näheres über diese Veranstaltungen erfahren Sie bei den Organisatoren, auf der Homepage www.malans.ch oder in den Anschlagkästen der Gemeinde.

Meldungen über Veranstaltungen an IGM, Barbara Meier-Gort,
Telefon: 081 322 13 73
E-Mail: b.meier-gort@gmx.ch

Gesundheitspraxis

...seit 10 Jahren in Malans!

Matthias Rauhoff
dipl. med. Masseur eidg. FA
Tel. 081 322 11 31

- Medizinische Massage
- Sportmassage
- Fussreflexzonen-Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bindegewebsmassage
- Energieausgleichsmassage

Daniela Schlatter
Dipl. med. Masseurin eidg. FA
Tel. 076 339 76 84

- Klassische Massage
- Bindegewebsmassage
- Manuelle Lymphdrainage
- Fussreflexzonen-Therapie
- Migräne-Therapie

Krankenkassen anerkannt!

Gesundheitspraxis Malans
Unterdorfstrasse 1, 7208 Malans

huber ^{ulrich} ag



Sanitär · Heizung · Lüftung

Bahnhofstrasse 3
7208 Malans

Telefon 081 300 60 90
Telefax 081 300 60 91
www.huber-malans.ch

24h Service

081 300 60 90

Neubauten · Solar · Servicearbeiten · Gas Depot

dies & das

Das Postauto und die Herrschaft – Ein tolles Angebot für Sie!



Fast etwas liebevoll wird das Busangebot der Postauto AG von / nach Malans und in der Herrschaft generell als «Herrschaftler Bus» bezeichnet. Frau und Mann trifft sich auf den kurzen Fahrten am Morgen zur Arbeit, vormittags zum Besuch im Nachbardorf, nachmittags einfach so und abends mit knurrendem Magen in Richtung heimischer Tisch. Viele Malanserinnen und Malanser nutzen die Angebote des Busbetriebes, welcher durch das Unternehmen Karl Gessinger aus Bad Ragaz im Auftrag der Postauto AG vorzüglich durchgeführt wird. Als Ergänzung zur RhB findet es vor allem bei Bewohnern oberhalb des Bahnhofes grossen Anklang.

Falls Sie mit dem Angebot des ÖVs nicht so sehr vertraut sind, lassen Sie sich durch die folgenden Informationen möglicherweise fürs allgemeine



oder temporäre Umsteigen vom privaten auf den öffentlichen Verkehr motivieren.

Im Normalbetrieb verkehrt stündlich ein Postauto nach Landquart und Maienfeld / Bad Ragaz. Die Abfahrts-/Ankunftszeiten für Malans beziehen sich immer auf die Haltestelle Postplatz.

Malans – Landquart

Erste Fahrten, (Montag-Freitag) Malans ab 6:05 Uhr, 06.29 Uhr und 07.05 Uhr; am Samstag um 06.55 Uhr, dann ab 08.05 Uhr von Montag-Sonntag stündlich, immer um X:05 Uhr bis 19:05 Uhr.

Malans – Maienfeld / Bad Ragaz

Erste Fahrt, (Montag-Samstag) Malans ab 6:53 Uhr; zweite Fahrt, (Montag-Freitag) Malans ab 07.53 Uhr, dann ab 08.53 Uhr von Montag-Sonntag stündlich immer um X:53 Uhr bis 19:53 Uhr.

In umgekehrter Richtung gelten folgende Angebote:

Landquart – Malans

Erste Fahrt, (Montag-Samstag) Landquart ab 6:47 Uhr, 07.47 (Montag-Freitag) und ab 08.47 Uhr von Montag-Sonntag steht bis um 19:47

Uhr stündlich ein Postauto für Sie bereit. Zudem können Sie die schlanksten Verbindungen (Montag-Freitag) ab Chur SBB um 17.09 Uhr oder 18.09 Uhr wählen, steigen in Landquart um 17:21 Uhr, respektive 18:21 Uhr aufs Postauto um und sind in nur 18 Minuten in Malans. Hand aufs Herz: Sind Sie mit Ihrem PW schneller?

Nehmen Sie in Zürich HB den Zug tagsüber jeweils um X:37 Uhr, so erreichen Sie Malans in nur 1h16' (!) Die letzte, quasi als Konzertverbindung gedachte Heimreise ist um 23:12 Uhr ab HB Zürich möglich, wobei Sie nach 1h37' in Malans eintreffen.

In umgekehrter Richtung verlassen Sie Malans tagsüber um X:05 Uhr und sind in 1h18' bereits in Zürich. Später als um 19:05 Uhr wird es dann etwas länger dauern.

Für die Strecke Malans – St.Gallen gibt es ebenfalls attraktive Angebote. Sie nehmen das Postauto ab Malans ebenfalls um X:05 Uhr und kommen nach 1h29' in St. Gallen an. Auch hier gibt es eine späte Verbindung zurück nach Malans, vielleicht nach einem Theaterbesuch in St.Gallen, welcher um 23:05 Uhr die Stadt verlässt und unser Dorf nach 1h44' erreicht.

Wollen Sie am Wochenende in eine Nachbargemeinde zum Zvieri oder Apéro spazieren? Mit dem Herrschaftlerbus finden Sie ohne Probleme und ganz bequem wieder nach Hause zurück.

Detaillierte Fahrplanauskünfte finden Sie am einfachsten unter www.sbb.ch und www.postauto.ch oder in den sehr einfachen und bedienerfreundlichen Apps der SBB oder von Postauto. In sämtlichen Postautos sind Taschensfahrpläne der regionalen Postautolinien erhältlich.

Gemeindevorstand Malans

Äplibahn Malans – bringt mehr als bloss rauf und runter

Dass uns die Äplibahn – täglich noch bis zum 13. November – ganz ohne Anstrengung von 600 auf 1801 m.ü.M. bringt, wissen wir alle. Auch, dass wir auf der wunderbaren Aussichtsterrasse des Malanser Äpli oder im gemütlichen Beizli herzlich begrüsst und bewirtet werden oder von dort zu einer Bergtour starten können. Darüber hinaus veranstaltet der Äplibahn-Verein aber auch einmalige Wanderungen, Exkursionen und Events. Die folgenden stehen dieses Jahr noch bevor:

Familien Abend-/Nachtwanderung, Freitag, 23. September 2016
Mit Wanderleiter Werner Forrer und einer weiteren Begleitperson geht's gemütlich vom Äpli zu den (leeren) Jeninser und Maienfelder Alpen und zurück zur Bergstation. Etwa zwei Stunden wandern, Würste braten, den Sonnenuntergang erleben, spielen

und staunen und beim Einnachten ins Lichtermeer da unten zurückfahren. Bergwärts ab 16.45 Uhr, talwärts ab 20.30 Uhr, max. 24 Personen. 28 Franken (Kinder ab 6 Jahren 23 Franken) für Hin- und Rückfahrt, Wurst, Brot und Tee am Lagerfeuer.

Vilan zum Sonnenaufgang, Samstag, 1. Oktober 2016
Nach dem Aufstehen und dem Aufstieg gibt's um ca. 7.20 Uhr schon die erste Belohnung, den Sonnenaufgang auf dem Vilan-Gipfel! Da geht auch das Herz auf. Nach dem Abstieg wartet als zweite Belohnung ein währschaftes Frühstück im Äpli-Beizli (ab ca. 9.30 Uhr).

Bergwärts 5.00 und 5.15 Uhr, talwärts gemäss individueller Reservation, max. 16 Personen, 40 Franken (für Hin- und Rückfahrt und Frühstück).

Jägerlatein-Abend, Freitag, 14. Oktober 2016
Geschichten von der Jagd, vom Wild und Wundern der Wildnis. Wir würden's kaum glauben, wären da nicht die eindeutigen Fotos von Edi Rietberger. Der passionierte Malanser Jäger und Tierfotograf fabuliert nicht nur, er beamt auch die Beweise auf die Bilder-Leinwand. Dass dazu ein feiner Wildpfeffer aus einheimischer Jagd aufgetischt wird, ist ebenso Ehrensache.

Bergwärts ab 17.30 Uhr, talwärts ab ca. 21.00 Uhr, max. 24 Personen, 63 Franken für Hin- und Rückfahrt und Wildpfeffer zum Nachtessen (ohne Getränke).

Wine & Dine auf dem Äpli – im zweiten Jahr schon Kult

Am 16. Juni hat die Äplibahn Malans zum 2. Wine & Dine mit Peter Wegelin geladen. Die 24 Weinfreunde, die sich rechtzeitig einen Platz ergattert hatten, erschienen alle zum Genussterrain, auch wenn der Nachthimmel seine Schleusen wie angekündigt weit öffnete. Das Team Frech brillierte, und die Wegelin-Weine schmeckten vorzüglich.

Für einmal waren die besten Plätze auf der Äpli-Terrasse unter den Regensternen. In bunte Regenjacken gehüllt genoss man den Apéritif im Freien. Ein Glas frischer Weissburgunder 2015, dazu ofenwarme Lauchbrötli – der



dies & das



Von Peter Wegelin persönlich betreut

Abend war eröffnet und die Stimmung schon ab dem ersten Gang ‚happy‘. Der harte Kern des Team Frech hatte vorgängig viel Vorbereitungsarbeit geleistet. Monika Frech konnte mit dem pensionierten Profi-Koch Werni Gauderon die Küchen-Kompetenz noch einmal erhöhen, so dass zusammen mit Irene Kindschi, Anita Jörimann und Martin Wegelin eine durchwegs kompetente und charmante Truppe im Einsatz war.

Ersatzlieferung macht Karriere

Gang 2 wurde im Stübli serviert, saisongemäss eine hausgemachte Spargelcrème-Suppe, unter deren Sahnehäubchen feinste weisse und grüne Spargelstücken dampften. Dazu reichte Peter Wegelin seinen Sauvignon Blanc 2015. Diesen Wein empfiehlt er gerne zu Vorspeisen, er ist frisch und interessant und hatte wie auch der Pinot Blanc (Weissburgunder) sein ursprüngliches Weisswein-Sortiment erweitert. A propos Pinot Blanc, schmunzelnd erinnerte sich Peter Wegelin zurück ins Jahr 1978. Er hatte, wie es damals im Trend lag, für eine geplante Neupflanzung Chardonnay-Setzlinge bestellt. Da diese gerade nicht lieferbar waren, erhielt er als Ersatz eine Lieferung Weissburgunder-Setzlinge. So wurde Peter Wegelin quasi zu seinem Pinot-Blanc-Glück gezwungen, er hat

es nie bereut, und seine Kunden sind vollends begeistert von dieser «Notlösung». Peter Wegelin's Weisswein-Spezialitäten sind sehr gefragt, und er ist froh, schon frühzeitig auf Weiss gesetzt zu haben. Während die gesamte Bündner Herrschaft nur 22 % weisses Traubengut produziert, pflegt er auf seinen Flächen über 50 % weisse Sorten.

Ein Frühlingbild auf dem Teller

Einen Pasta-Gang wie ein Frühlingbild fand sich auf dem nächsten Teller: Hausgemachte Ravioli mit Basilikum-Pesto, garniert mit einer tomatigen Tulpe. Herzblut macht eben den Unterschied aus. Das sieht auch Peter Wegelin so, der zu diesem Gang einen Blauburgunder Classic (2014) einschenkte, und dessen Werdegang erläuterte. Diesen Wein baut er zwölf Monate im gebrauchten 500-Liter-Eichenfass aus, um ihm die gewünschte Struktur angedeihen zu lassen. Danach wird der Blauburgunder Classic in den Stahltank umgefüllt, und erst 16 Monate nach der Ernte kommt er in den Verkauf. Für seinen Blauburgunder Classic 2013 erhielt Wegelin an der internationalen Prämierung «Mondial des Pinots» im September 2015 die einzige «Grosse Goldmedaille» der Schweiz. Der Pinot Noir gilt als die edelste Traubensorte nördlich der Alpen, sie ist anspruchsvoll und kapriziös. Also logisch, dass sie auf Bodenbeschaffenheit und Klima fein reagiert... und somit auch für einen erfahrenen

Winzer wie Peter Wegelin interessant bleibt.

Malanser Weine und der Bodensee

Die Steigerung im Glas hiess Blauburgunder Barrique 2013. Dieser Wein wird während zwölf Monate im klassischen Barrique (225 Liter) ausgebaut und gelangt erst zweieinhalb Jahre nach der Wimmler in den Verkauf. Peter Wegelin will ihn kraftvoll-elegant mit wunderbarem Weichsel-Kirschen-Aroma und empfiehlt ihn zu einem Fleisch-Hauptgang. Dieser kam nun aus der Älplibahn-Küche: Rindfleisch an Cognac-Sauce, hausgemachte Spätzli und Gemüse. Stimmung und Geräuschpegel im Älplibeizli waren inzwischen deutlich gestiegen. Auch Peter Wegelin liess sich zu einem Bonmot hinreissen: «Alle meine Weine haben einen Bezug zum Bodensee: Ach wie tut mir im Herzen weh, wenn ich im Glas den Boden seh...»

Währenddessen erhielt der Dessertteller im Lagerraum seinen handwerklichen und präsentationstechnischen Feinschliff: Panna Cotta, gebrannte Crème, Sablés, Beeren und ein Schoggiküchlein, ein Gedicht von einem Dessert, würdig abgerundet von Wegelin's Spezialität Kerner (2015). Alles in allem und Regennacht zum Trotz: Dieses Wine & Dine war ein Sommer-nachtstraum!

Susi Weidkuhn-Schildknecht



JÜRIG HARTMANN

WEINBAU Malans

For: 081 322 60 01
www.daliebahof.ch

Daliebabeizli

(die Öffnungszeiten werden jeweils im Voraus im Amtsblatt publiziert)

Wir empfehlen uns für diverse Anlässe...
Auf Ihren Besuch freuen sich Jürg Hartmann und Team.



Malanser Frisch-Milch

24-Stunden-Selbstbedienung

Aktuell: Wachteleier, Malanser Alpkäse

Fam. Ernst und Monika Boner-Kühne
Rosenhof | 7208 Malans | 081 322 80 40



Schon wieder ein Einbruch in Ihrer Nachbarschaft.

Solche Schlagzeilen springen uns fast täglich in die Augen. **Schützen Sie Ihr Haus und Ihre Wohnung.** Melden Sie sich für eine kostenlose Beratung bei uns. Ein nachträglicher Einbau in bestehende Gebäude ist problemlos möglich. Sicherheit ist Vertrauenssache. Wir sind die richtigen Partner.

anlikeralarm®

Jeninserstrasse 6
7208 Malans
www.anliker-alarm.ch

elektro malans
tschirky ag

Bahnhofstrasse 1
7208 Malans
www.tschirky-ag.ch

dies & das

Kantonalfinal UBS Kids Cup in Landquart

Am Samstag, 2. Juli 2016 fand in Landquart der Kantonalfinal des UBS Kids Cup statt.

Fünf Mädchen der Mädchenjugi Malans starteten an diesem Wettkampf. Damit man unsere Mädels in den Disziplinen Weitsprung, Sprint und Ballwurf erkennen konnte, musste man nach blauen oder schwarzen Trainerjacken Ausschau halten, denn die Mädchen starteten für die Athletik Juniors TV Landquart. Trotzdem möchten wir die sehr guten Leistungen unserer Mädchen mit unserem Dorf teilen:

Alle Mädchen konnten sich einen Platz auf dem Podest in ihrer Kategorie sichern. In der Kategorie weiblich 11, Jahrgang 2005 waren dies Nanda Frei (1. Platz) sowie Stella Derungs (2. Platz).

Auch in der Kategorie weiblich 13, Jahrgang 2003 konnten sich Alina Frei (1. Platz) und Nina Rietberger (2. Platz) einen Platz auf dem Podest ergattern.

Elena Weidkuhn sicherte sich den 2. Platz in der Kategorie weiblich 14, Jahrgang 2002.

Natürlich sind wir stolz auf unsere Mädchen und ihre super Leistungen!

Dank der beiden 1. Plätze von Nanda und Alina Frei haben wir dieses Jahr zwei Malanserinnen, welche am UBS Kids Cup Schweizerfinal im Letzigrund Stadion in Zürich teilnehmen dürfen. Es ist nicht das erste Mal, dass die beiden den Weg ins grosse Stadion geschafft haben! Wir sind mega stolz auf euch und wünschen euch am 3. September 2016 viel Erfolg im Letzigrund!

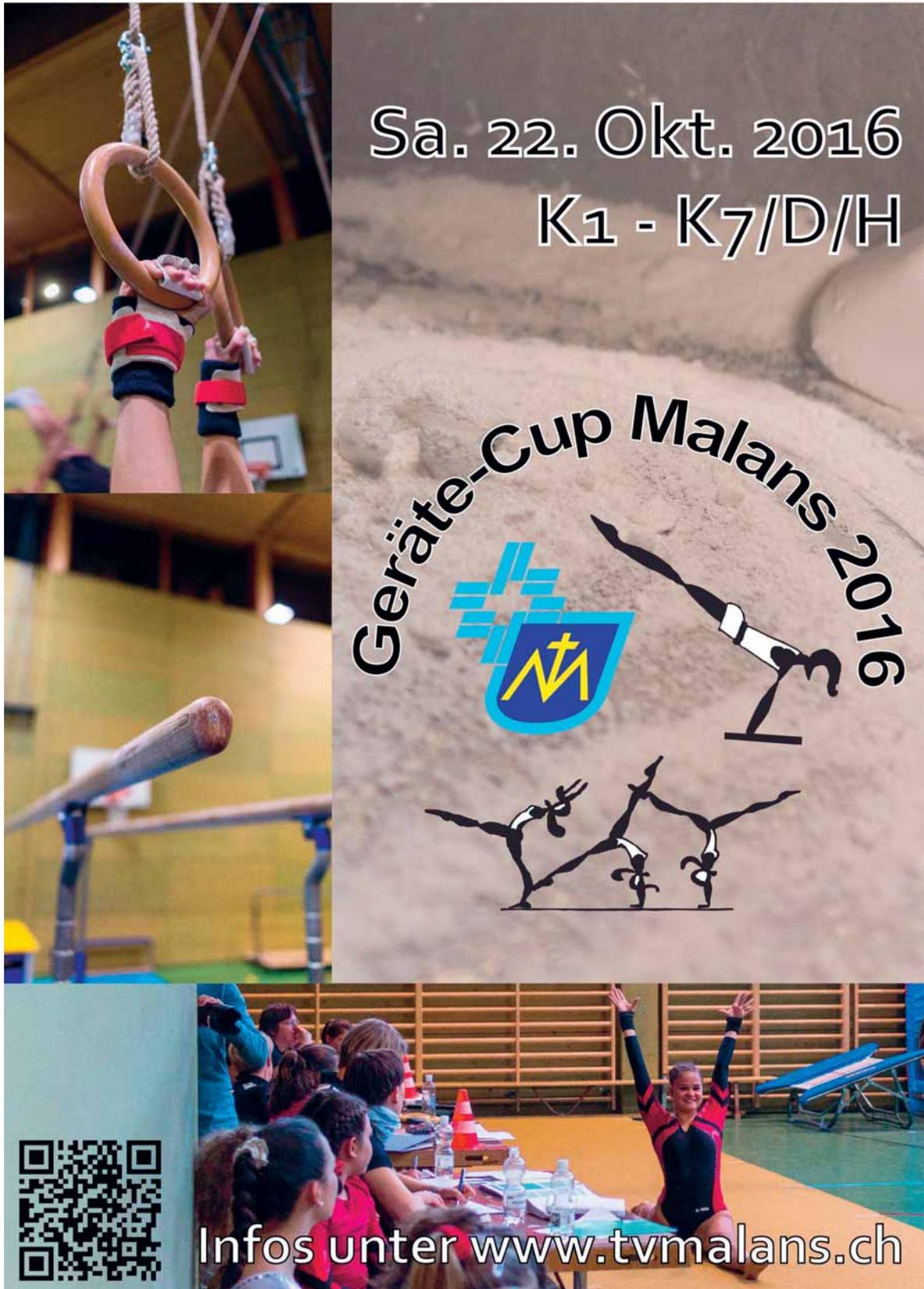
Für die Mädchenjugi Malans
Sabrina Liesch



Nanda Frei (1. Platz) und Stella Derungs (2. Platz)



Alina Frei (1. Platz) und Nina Rietberger (2. Platz)



Sa. 22. Okt. 2016
K1 - K7/D/H

Geräte-Cup Malans 2016

Infos unter www.tvmalans.ch

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 23. Oktober 2016

Erscheint: 21. November 2016